

Pfalzner Dorfblattl



5:42:33 Uhr



5:41:24 Uhr



5:41:55 Uhr

Monduntergang

hinter dem Astjoch ("Vellajöch") und die ersten Sonnenstrahlen.
Fotografiert am Dienstag, 19. April 2022

Erscheint viermonatlich Poste Italiane S.p.A. – Spedizione in abbonamento postale – 70% NE/BZ TAXE PERQUE

Gemeinde

Sekretariat +39 0474 528139

STOLZLECHNER Sandra, REICHEGGER Veronika

Bauhof (Felix) +39 348 8624443
(Gerd) +39 348 8624441

Bauamt +39 0474 529266

MAIR GOSTNER Monika, PASSLER Martina

Mo, Mi, Do 8.15 - 12.30 - Mi 14.15 - 16.45

Meldeamt / Standesamt +39 0474 529264

BODNER PRAMSTALLER Sonja

Steueramt / Wahlamt +39 0474 529263

UNTERPERTINGER Robert

Buchhaltung +39 0474 529267

PIRILLI WILLEIT Petra, PICHLER EDER Anita

Protokollamt / Lizenzamt +39 0474 528139

GRAF PLANGGER Berta

Personalamt +39 0474 528139

ASCHBACHER GARTNER Roswitha

Web: gemeinde.pfalzen.bz.it

E-mail: info@gemeinde.pfalzen.bz.it

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Di, Do, Fr 08:15 Uhr - 12:30 Uhr

Mi 08:15 Uhr - 12:30 Uhr

14:15 Uhr - 16:45 Uhr

Gemeindereferenten Sprechstunden

Tinkhauser Roland (Bürgermeister)

Mittwoch: 10.00 Uhr – 11.00 Uhr

Samstag: 09.00 Uhr – 10.00 Uhr

roland.tinkhauser@pfalzen.eu

Bodner Oberarzbacher Claudia (Vizebürgermeisterin)

Mittwoch: 11.00 Uhr – 12.00 Uhr

bodnerclaudia1@gmail.com

Hopfgartner Hannes (Gemeindereferent)

Mittwoch: 11.00 Uhr – 12.00 Uhr

hanneshopfgartner@live.de

Regele Silvester (Gemeindereferent)

Mittwoch: 11.00 Uhr – 12.00 Uhr

silvester.regele@brennercom.net

Hainz Matthias (Gemeindereferent)

Mittwoch: 11.00 Uhr – 12.00 Uhr

19matthi@gmail.com

Die vollständige Ausgabe wird auf der Gemeinde-Homepage gemeinde.pfalzen.bz.it unter dem Menüpunkt „Pfalzner Dorfblattl“ veröffentlicht.

IMPRESSUM

Herausgeber: Bildungsausschuss Pfalzen

Presserechtlich verantwortlich: Dr. Siegfried Stocker

REDAKTIONSTEAM

Baumgartner Annemarie, Holzer Maria, Rigo Berta

GRAFIK

Layout: Passler Karl und Oberlechner Klara

Titelbild: Passler Karl

Satz und Kinderseite: Unterberger Lisa

Druck: ahrntaldruck, Mühlen in Taufers

Eingetragen beim Landesgericht Bozen am 29.09.95 unter Nr. 20/95. Im Sinne des Art.1 des Gesetzes Nr.903 vom 9.12.1977 wird eigens darauf aufmerksam gemacht, dass sich sämtliche in diesem Informationsblatt veröffentlichten Berichte ohne jeden Unterschied auf Personen sowohl männlichen als auch weiblichen Geschlechts beziehen. Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Bildungsausschusses Pfalzen wieder und sind von der Redaktion nicht in allen Einzelheiten des Inhalts und der Tendenz überprüfbar. Nachdruck sowie Vervielfältigung jeder Art erfolgt ausschließlich mit schriftlicher Genehmigung des Bildungsausschusses Pfalzen.

ERSCHEINUNGSTERMINE

Das Pfalzner Dorfblattl erscheint dreimal im Jahr

Redaktionsschluss:

31. Jänner

31. Mai

30. September

EINSENDUNG VON BEITRÄGEN

Redaktionelle Beiträge samt Fotos in Druckqualität (mindestens 500 KB), die das Gemeindegebiet von Pfalzen betreffen, können an die E-Mail-Adresse dorfblattl@ba-pfalzen.it gesendet werden.

Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingesandte Beiträge zu kürzen, abzuändern oder zurückzuweisen.

GEMEINDENACHRICHTEN

Aus dem Gemeindevorstand	04
Baukonzessionen	06
Sachwalterschaft	07
Mountainbike-Routen in Pfalzen	08
Feier zu Ehren von Patrick Baumgartner	09
Reduzierte Preise am Issinger Weiher	09
Ukrainische Flüchtlinge in Pfalzen	10
Dorfsäuberung 2022	11
Tourismus in Südtirol	12
SOZIALES	
Palmsonntag	14
osterfreude.im.glas	15
Kirchenrechnung 2021	16
„Nachhaltige Nähwerkstatt“	17
Muttertag	17
Ostereierfärben für alle	18
Wir backen eine Muttertagstorte	18
Gitarrenkurse	19
Dance mit Katy K	20
Im Einklang mit der Natur	21
Katholische Frauenbewegung	22
Kreuzweg	22
Baumfest	23
Eine Stimme für die Jugend	25
Sommerkino in Pfalzen	25
Projekt „Zeitschenken“	26
Hasenried oder Haselried?	27
Der Bildungsausschuss Pfalzen stellt sich vor	28
AUS DEM VEREINSLEBEN	
Florianifeier der Feuerwehren von Pfalzen und Issing	31
121. Jahreshauptversammlung FF Pfalzen	31
Firefighter - Days	32
Feuerwehrtag der Grundschule	33
Einsätze der Feuerwehr Pfalzen	34
Sommerprogramm der Musikkapelle	35
Unsere Jugendkapelle	36
Unsere Marketenderinnen	36
Vollversammlung Sichelburger Schützenkompanie Pfalzen	37
Restaurierung Bachstöckl	38
Pfalzner Bäuerinnen für ukrainische Kinder	40
Maiandacht der Bäuerinnen	40
Lehrfahrt der Bäuerinnen	41
Rückblick der Seniorenvereinigung 2021	42

Kerlchen Fröhschoppen	43
Pfolzna Open Air & Kerlchen Gaudiwattturnier	43
Neuwahlen Ortsgruppe Tourismus	44
HGV: Paul Hainz für Verdienste geehrt	46
Dolomiten Cup	46
SSV Pfalzen Kegeln	47
Wichtigste Ergebnisse des Sportjahres	47
Vollversammlung ASV Issing	49

BIBLIOTHEK - KINDERGARTEN - SCHULE - KITA

Öffentliche Bibliothek Pfalzen	50
„1. Pfolzna Slam“	50
Zi was denn heiratn?	52
Lesezwerge	52
Lesen im Liegestuhl 2022	53
Lesesommer 2022	53
Bookstart	53
Tag der Bibliotheken	53
... eine Rückschau in Bildern	54
Kindergarten	56
Spielen... Entdecken... Müll sammeln	57
Aktion zum Tag der Umwelt am 5. Juni	58
Kunstprojekt der Klasse 5A	59
Baumfest	60
Sporttag in Issing	61
Natur mit allen Sinnen	62
Besuch von Malona	63
Maiausflug der 4. Klassen	64

VERSCHIEDENES

Die Nachtwallfahrt der Männer lebt	65
Euregio Family Pass	67
Komm, ich erzähl euch eine Geschichte!	67
Zivildienst	68
Die etwas andere Ostereiersuche	68
Bildung heißt Zukunft gestalten	69
„Voluntariat per les llengües“	71
Bezirksversammlung Adlatus	72

PFALZNER KIDS

73

LESERBRIEFE / GRATULATIONEN

Brief an Luis Durnwalder	74
Hilfe für bedürftige Menschen	74
AUS DEM STANDESAMT	
Geburten	75
Todesfälle	75

Aus dem Gemeindefusschuss

Die wichtigsten Beschlüsse des Gemeindefusschusses vom 26.01.2022 bis 01.06.2022

SCHULE, KINDERGARTEN, KITA

- **Errichtung eines Spielplatzes bei der KITA Pflzen:** Gartengestaltung

BIBLIOTHEK

- **Ausbildungs- und Orientierungspraktika:** Gewährung von Sommerpraktikum in der öffentlichen Bibliothek Pflzen
- **Öffentliche Bibliothek Pflzen:** Ankauf von Büchern für das Jahr 2022
- **Öffentliche Bibliothek Pflzen:** Ankauf von Tonies

INFRASTRUKTUR

- Verschiedene Instandhaltungsarbeiten im Gemeindegebiet Pflzen

STRASSEN, WEGE UND PLÄTZE

- **Sanierung eines Teilbereiches der Plattner Straße - Rutschung Teifenthal:** Genehmigung des Endstandes und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten
- **Sanierung der Plattner Straße in Pflzen:** 2. Baulos - Zuschlagserteilung an die Firma Alpenbau GmbH aus Terenten
- **Sanierung der Gemeindefusschussstraße von Greinwalden bis Thalackerhof** – Zuschlagserteilung an die Firma Kofler & Rech AG aus Olang
- **Bodenmarkierungsarbeiten** im Gemeindegebiet von Pflzen

URBANISTIK

- 9. Abänderung des Durchführungsplanes der Gewerbezone „Bachla Süd“ - 2. Maßnahme
- 10. Abänderung der Durchführungsbestimmungen des Durchführungsplanes der Gewerbezone „Bachla Süd“ - 1. Maßnahme
- 5. Abänderung des Durchführungsplanes der Erweiterungszone C3 „Sichelburg II“ - 1. Maßnahme
- 9. Abänderung des Durchführungsplanes der Erweiterungszone C3 „Mitterdorf“ - 1. Maßnahme
- 14. Abänderung des Durchführungsplanes der Erweiterungszone „Oberpflzen II“ - Agarter Platzl -

2. Maßnahme

- 8. Abänderung des Durchführungsplanes der Gewerbezone „Bachla Nord“ - 1. Maßnahme
- 9. Abänderung des Durchführungsplanes der Gewerbezone „Bachla Nord“ - 1. Maßnahme
- 10. Abänderung des Durchführungsplanes der Erweiterungszone C3 „Mitterdorf“ - 1. Maßnahme
- 5. Abänderung am Durchführungsplan der Erweiterungszone C3 „Sichelburg II“ - 2. Maßnahme
- 8. Abänderung des Durchführungsplanes der Gewerbezone „Bachla Nord“ - 2. Maßnahme
- 10. Abänderung der Durchführungsbestimmungen des Durchführungsplanes der Gewerbezone „Bachla Süd“ - 2. Maßnahme

VEREINSHAUS PFLZEN

- **Einrichtung Vereinshaus Pflzen:** Audio-Video Ausstattung: Vergabe der Lieferung an die Firma Leitner Electro GmbH aus Bruneck
- **Einrichtung Vereinshaus Pflzen:** Maßmöbel: Vergabe der Arbeiten an die Firma Patzleiner Innenausbau OHG aus Innichen
- **Einrichtung Vereinshaus Pflzen:** Serienmöbel: Vergabe der Lieferung an die Bietergemeinschaft ARTE GmbH, Erlacher GmbH
- **Einrichtung Vereinshaus Pflzen:** Bühnenausstattung: Vergabe der Lieferung an die Firma Larcher Maschinenbau GmbH

WASSER, MÜLL, ABWASSER

- **Müllgebühr:** Genehmigung der Ansuchen und Aufteilung des zur Verfügung stehenden Betrages Ermäßigung der Gebühr für die Bewirtschaftung der Hausabfälle – Jahr 2021 – für Nicht-Haushalte aufgrund des von COVID-19 verursachten Notstandes
- **Recyclinghof:** Beauftragung der Firma PRA GmbH aus Bruneck mit der Führung des Recyclinghofes Pflzen - Bereitstellung von Containern – Transporte
- **Trinkwasserversorgung:** Trinkwasseranalysen - Beauftragung der Firma ECO-CENTER AG aus

Bozen mit den Messungen der Radioaktivität im Trinkwasser

- **Abwasserentsorgung:** Genehmigung des Kostenvoranschlags Führungskosten ARA Pustertal AG betreffend Betriebs- und Investitionskosten Jahr 2022
- **Abwassergebühr:** Entnahme und Entsorgung des Klärschlammes der individuellen Entsorgungssysteme – Beauftragung ARA Pustertal AG – Jahr 2022
- **Gemeinde Pfalzen Abwasser-, Müll- und Trinkwassergebühren 2021:** Genehmigung und Liquidierung der entsprechenden Rechnungen
- **Trink- & Abwassergebühr:** Zur Kenntnisnahme & Genehmigung Gebührenrollen – Jahr 2021
- **Müllentsorgung:** Genehmigung/zur Kenntnisnahme der Einhebeliste Abfallgebühr Jahr 2021
- **Recyclinghof:** Beauftragung der Firma PRA GmbH aus Bruneck mit der Entsorgung von Holz

SPORT, FREIZEIT, NAHERHOLUNG

- **Sportzone Pfalzen** – Führung und Verwaltung der Sportanlage in Pfalzen – Führungskosten – Jahr 2022

BEITRÄGE

- **Freiwillige Feuerwehren von Pfalzen und Issing** – Genehmigung und Auszahlung des ordentlichen Beitrages 2022
- **Bergrettungsdienst im AVS Bruneck EO** – Gewährung und Auszahlung eines Kapitalbeitrages (Ankauf eines Einsatzfahrzeuges)
- **Freiwillige Feuerwehr Pfalzen** – Gewährung eines Kapitalbeitrages (Ankauf Ausrüstung)
- **Sichelburger Schützenkompanie Pfalzen** – Gewährung eines Kapitalbeitrages
- **Fonds des Staates für die Unterstützung der Wirtschaft-, Handwerks- und Handelstätigkeiten (DPCM 24.09.2020)** über Beiträge der Gemeinde – Genehmigung der Ausschreibung für das Jahr 2021

SONSTIGES

- **Bilanzänderung Haushaltsvoranschlag 2022- 2024:** 3. Änderung (Dringlichkeitsbeschluss)
- **Genehmigung und Ergänzung des Arbeitsplanes für das Finanzjahr 2022:** Abänderung des Gemeindevoranschlagsbeschlusses Nr. 546 vom 20.12.2021

Änderung Arbeitsplan aufgrund der 4. Abänderung des Haushaltsvoranschlags 2022

- **Änderung des Arbeitsplanes 2022** aufgrund der 5. Abänderung des Haushaltsvoranschlags 2022
- **Vorbeugung und Bekämpfung der Korruption** – Genehmigung des Dreijahresplanes zur Korruptionsprävention (2022 – 2024)
- **Kaminkehrerdienst** – Öffentliche Ausschreibung für die Konzessionsvergabe des Kehrbezirks an ein befähigtes Kaminkehrerunternehmen
- **Dorfsäuberung** Jahr 2022: Ankauf von diversen Lebensmitteln
- **Teilnahme am Projekt** „Begleitung Erstellung Klimaschutzpläne – Klima- und Energieregion Pustertal“ der Bezirksgemeinschaft Pustertal
- **Abschaffung/Reduzierung** der Sekretariatsgebühren im Meldeamt
- **Fürsorge** – Finanzielle Unterstützung für ukrainische Kriegsflüchtlinge
- **Ernennung eines Nachhaltigkeitsbeauftragten** für den Zeitraum 2022 - 2025
- **Öffentlicher Wettbewerb** nach Titeln und Prüfungen zur Besetzung auf unbestimmte Zeit einer Stelle als spezialisierter Arbeiter IV. Funktionsebene – Ausschreibung

ÜBERGEMEINDLICHES

- **Gemeinde Terenten** – Gewährung und Auszahlung eines Beitrages – Führung der Öffentlichen Bibliothek (Jahr 2021)
- **Genehmigung und Auszahlung des Mitgliedsbeitrages** für den Bibliotheksverband Südtirol (2022)
- **Genehmigung und Auszahlung des Mitgliedsbeitrages** für den Gemeindeverband für 2022
- **Regionalentwicklung** – Programmperiode 2014 - 2020 der Bezirksgemeinschaft Pustertal: Liquidierung und Auszahlung des Gemeindeanteils Jahr 2022
- **Gemeinde Kiens Abwassergebühren 2021:** Genehmigung und Liquidierung der entsprechenden Rechnung
- **Musikschule Bruneck** – Überweisung des Anteils an den jährlichen Rückzahlungsraten für gewährte Finanzierungen aus dem Rotationsfonds für Investitionen – Zahlung zu Gunsten der Stadtgemeinde Bruneck - Jahr 2022

Baukonzessionen

Verzeichnis der erteilten Baukonzessionen/Baugenehmigungen vom 01.02.2022 bis 31.05.2022 Art. 70 des Landesraumordnungsgesetzes der Autonomen Provinz Bozen - (Varianten sind nicht angeführt)

**GRÜNBACHER FRANZ,
VALENTIN WILFRIED**

Umgestaltung laut Dekret Nr. 380/2001 Art. 3, Buchstabe d) mit energetischer Sanierung des bestehenden Wohngebäudes der B.p. 128 und der B.p. 36/2 K.G Pfalzen, Riedinger Weg 3/A

**KAMMERER STEFANIE,
MOLING MARTA,
PLANKENSTEINER DANIEL,
PLANKENSTEINER FRANZ**

Aufstockung und energetische Sanierung des mat. Anteils 2 der B.p. 412 K.G. Pfalzen sowie Ausbau einer Zubehörgarage B.p. 412 M.A./P.M. 2 K.G Pfalzen, Burgweg 12

**LECHNER ANDREAS,
LECHNER KARL**

Sanierung des bestehenden Wohnhauses gemäß BLR 964/2014 sowie Abbruch und Wiederaufbau eines Unterstandes, auf der B.p. 190 und 191 der K.G. Issing, Treyenweg 4

**MAIR ERIKA, MAIRVONGRASS-
PEINTEN BENJAMIN, MAIRVON-
GRASSPEINTEN MELANIE**

Errichtung eines Beautysalons auf der B.p. 312 der K.G Pfalzen, Grubenweg 21

BERGILA GMBH

Abbau von architektonischen Barrieren durch Abbruch des bestehenden WCs und Errichtung eines neuen Sanitärcontainers bei der bestehenden Brennerei Bergila auf der B.p. 177 B.E./sub 4 der K.G Issing, Weiherplatz 13

**LEITNER HERTA,
REICHEGGER EMMA**

Außerordentliche Instandhaltungs- und Sanierungsarbeiten sowie bauliche Umgestaltung im 1.OG und Austausch der Fenster, zwecks Energiesparmaßnahmen im 1. & 2.OG – mat. Anteil 2 & 3 – B.p. 127 und B.p. 127 B.E./sub 5 der K.G Pfalzen, Kirchweg 8

**RESCH FELIX,
WIERER EDITH**

1. Varianteprojekt - energetische Sanierung mit Zubau, Wiedergewinnung und Umbauarbeiten am bestehenden Wohnhaus in der „Wohnbauzone C3 - Erweiterungszone Oberpfalzen 1 - Grubenweg“ auf der B.p. 276 und der B.p. 276 der K.G Pfalzen, Grubenweg 4/A

**MAIRVONGRASSPEINTEN WER-
NER, NIEDERWIESER STEFANIE**
Errichtung eines Vordaches und

einer Sonnenschutzmarkise beim Wohnhaus B.p. 618 B.E./sub 1 der K.G Pfalzen, Erlenweg 14/C

**FRENA ANNEMARIE,
LECHNER HARTMANN**

Haus Lechner in Issing - Umbau des Wohnhauses mit Aufteilung in zwei getrennte Wohneinheiten und Anbringung einer Wärmedämmung auf der B.p. 263 der K.G. Issing, Am Anger 3

**GRAF DANIEL,
GRAF HANNES,
HINTEREGGER JOHANN,
SCHMIEDHOFER GERDA**

Systemisierung auf den G.p.en 880, 881-2, 881-1, 882, 885 und 888 der K.G. Pfalzen

**FOGATO ANDREA,
FOGATO SILVIA,
FORER MARGIT,
HOFER HARALD PETER,
PALMA, PALMA STEFANO,
PROJEKT BAU GMBH
RIEDER ANDREAS**

Nachträgliche Genehmigung im Sanierungswege lt. Art. 95 LG 9/2018 von durchgeführten Um- und Ausbauarbeiten am Wohngebäude auf der B.P. 229 der K.G., Sichelburgstraße 2

Sachwalterschaft

Information und Unterstützung bei der Antragstellung. Auch in den nächsten beiden Jahren in Ihrer Nähe!

Die Beratung und die Leistungen im Bereich Sachwalterschaft werden auch weiterhin dezentral in den verschiedenen Bezirken Südtirols angeboten. Im Zeitraum 01.03.2022 – 31.12.2023 wird dieser Dienst vom Verein für die Sachwalterschaft erbracht. Der zwischen dem Südtiroler Gemeindenverband und dem Verein für die Sachwalterschaft abgeschlossenen Vertrag sieht für Bürger eine kostenfreie Erstberatung seitens des genannten Vereins an den Sprengelsitzen in Schlanders, Neumarkt, St. Ulrich, Brixen und Bruneck vor. Auf Wunsch (kostenpflichtige Leistung) unterstützt der Verein die interessierten Bürger außerdem im Zuge

der einzelnen Verfahrensschritte bis hin zur Ernennung des Sachwalters.

Die Beratungen in Bruneck finden im Sozialsprengel, Paternsteig 3, am 1. Donnerstag im Monat von 10:00 – 13:00 Uhr und von 13:30 bis 16:30 Uhr statt. Die Terminvereinbarung erfolgt über den Verein für die Sachwalterschaft, Siegesplatz 48, Bozen, Tel. 0471 1882232 - info@sostegno.bz.it.

Weitere Informationen zu den angebotenen Diensten können dem Informationsblatt entnommen werden, welches im Gemeindeamt bzw. im Sozialsprengel aufliegt.

**tischlerei
nöckler** Bewußt
leben mit
HOLZ!

des Walter Nöckler & Co. OHG - SNC

Bachla 10 · I-39030 Pfalzen - Falzes
Tel. 0474 528210 · Mobil 3485660108
Fax 0474 529277
noeckler-tischlerei@rolmail.net
MWSt.Nr.-Part.IVA:00721730216 - HD BZ008-15639

Schnitzerei Reichegger
Pfalzen
www.schnitzerei.it



SÜDTIROL
Die Magie der Vielfalt



Holzladen

Holzschnitzerei Bachmann
Oberragen Nr. 6
I-39031 Bruneck
Tel. +39 0474 410 238
info@holzladen.it
www.holzschnitzerei-bachmann.com
EINZIGARTIGE GESCHENKSIDEEEN FÜR JEDEN ANLASS



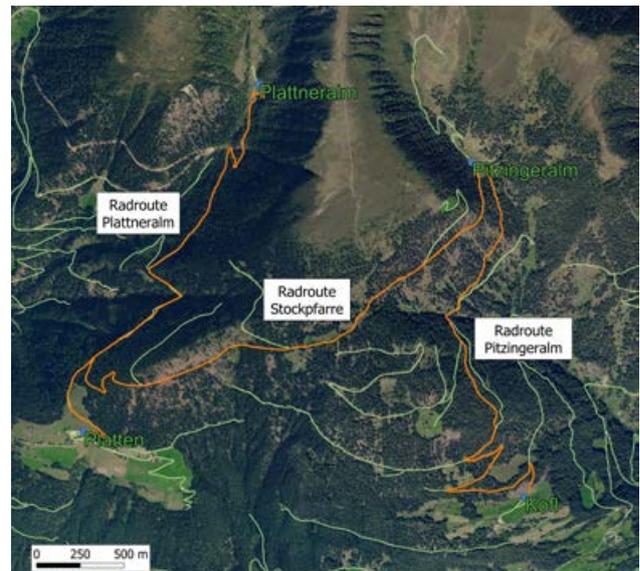
Mountainbike-Routen in Pfalzen

Vereinbarung mit Grundbesitzern

Schon seit längerer Zeit hat sich der Tourismusverband Bruneck-Kronplatz-Tourismus (BKT), zu welchem auch die Gemeinde Pfalzen gehört, um die Ausweisung von Mountainbike-Routen in ihrem Einzugsgebiet bemüht. Dabei war es der Wunsch, bestehende Forst- und Almwege auch offiziell als Radrouten bewerben und ausschildern zu können. Der Gemeindeausschuss hat sich positiv für dieses Ansinnen ausgesprochen und hat für dieses Vorhaben auch einen kleinen Geldbetrag zur Verbesserung von bestimmten Wegabschnitten vorgesehen. Mit dieser Vereinbarung wird in unserer Gemeinde ein echter Beitrag zur Zusammenarbeit von Landwirtschaft und Tourismus geleistet. Aus unserer Sicht handelt es sich beim Mountainbiken um eine umweltverträgliche Sportart. Vom Tourismusverband wurden die Wege auf die Plattneralm, über Stockpfarre bis zur unteren Pitzingeralm und von dort bis Kofl am Kofl (insgesamt 11,1 km) vorgeschlagen. Es sind das immer bestehende Wege, welche heute schon vielfach von MTB-Liebhabern genutzt werden und welche sich auch für diese Aktivitäten sehr gut eignen. Die betroffenen Forst- und Almwege verlaufen zum Großteil durch private Grundstücke, so dass das Einverständnis der betroffenen Eigentümer eingeholt werden musste. Zu diesem Zweck fanden zwei Veranstaltungen mit Vertretern der Gemeindeverwaltung, des Tourismusverbandes und des Bauernbundes statt, wo rechtliche und organisatorische Fragen geklärt werden konnten. Schließlich konnte ein entsprechender Vertrag mit den betroffenen Grundeigentümern abgeschlossen werden. Der Gemeindeausschuss sieht in der getroffenen Maßnahme auch einen Beitrag zur Aufwertung der touristischen Attraktivität unserer Gemeinde. Auf diesen touristisch genutzten Privatwegen besteht für die Grundeigentümer ein spezieller Versicherungsschutz. Mit der Versicherung der Grundeigentümer entfällt nun das Risiko, bei einem Unfall finanziell oder rechtlich belangt werden zu können. Die betroffenen Wegstücke werden

auch weiterhin ihre erste Funktion für die land- und forstwirtschaftliche Nutzung haben. Ebenso besteht für die Grundeigentümer die Möglichkeit, die Routen wegen anstehender Bewirtschaftungsmaßnahmen kurzfristig zu sperren. Für die vertragliche Möglichkeit, die Wege als MTB-Routen nutzen und bewerben zu können, übernimmt der Tourismusverband einen Teil der laufenden Instandhaltungsarbeiten auf den betroffenen Wegen.

Silvester Regele, Gemeindereferent



Unterzeichnung der Vereinbarung mit den Vertretern des BKT am 17.05.2022 in Pfalzen, v.l.n.r. Jochen Schenk, Martin Huber, Roland Tinkhauser, Silvester Regele, Sabine Irschara, Hannes Hopfgartner, Hubert Außerhofer - Foto: Karl Passler

Feier zu Ehren von Patrick Baumgartner

Am 21. Februar 2022 wurden der Issinger Olympiateilnehmer Patrick Baumgartner und sein Teamkollege Alex Verginer aus Sankt Martin in Thurn mit einer kleinen Feier am Dorfplatz in Issing empfangen. Zahlreiche Issinger und Pfalzer, darunter die politischen Vertreter der Gemeindeverwaltung, überbrachten Patrick die Glückwünsche. Der Bürgermeister Roland Tinkhauser lobte seine Leistung; auch wenn es zu einer Medaille nicht ge-

reicht hat, könne er trotzdem stolz sein, dabei gewesen und ein Vorbild für die Jugend zu sein und er wünschte Patrick und seinem Bobkollegen alles Gute für die nächste Saison. Die Feier wurde von Musikanten der Musikkapelle Pfalzen umrahmt und für das leibliche Wohl sorgte die Freiwillige Feuerwehr von Issing.

Ein Dank gilt allen, die zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben.



Reduzierte Preise am Issinger Weiher



Auch in der heurigen Badesaison möchte die Gemeinde Pfalzen – so wie letztes Jahr – alle Kinder und Jugendlichen unserer Fraktionen beim Eintritt zum Issinger Weiher finanziell unterstützen. Dafür erhalten sie wieder reduzierte Eintrittspreise.

Die Karten und genaue Informationen dazu erhält man im Tourismusbüro Pfalzen.

Ukrainische Flüchtlinge in Pfalzen

Über die Medien haben wir vom Krieg in der Ukraine erfahren. Kaum vorstellbar: Bei uns war es der Unsinnige Donnerstag und es herrschte lustiges Faschingstreiben, nicht weit von uns entfernt Chaos und Schüsse, Angst um das eigene Leben. Das Schicksal dieser Menschen erschüttert nach wie vor die ganze Welt.

Anfang März 2022 sind die ersten Flüchtlinge nach Pfalzen gekommen. Mitgebracht haben sie jeweils einen Koffer mit den wichtigsten Dingen. Söhne, Ehemänner und Väter mussten sie zurücklassen, in der Hoffnung, sie wiederzusehen.

Die ersten Flüchtlinge wurden ins Bürgerheim einquartiert. Die Gemeindearbeiter Felix Dorigo und Gerd Weger, mit Hilfe von Karl Hitthaler, haben alle notwendigen Vorkehrungen getroffen, um die Wohnung bezugsfertig zu machen. Zudem stellten sich auch Privatpersonen zur Verfügung, ukrainische Frauen mit ihren Kindern bei sich aufzunehmen.

Die ukrainischen Frauen mit ihren Kindern wurden sehr herzlich von den Pfälzern empfangen und mit Kleider- und Geldspenden unterstützt. Auch eine Friseurin mit Salon in Bruneck hat kostenlos Haare gemacht und beim Zahnarzt in der Industriezone und in Bruneck wurden akute Zahnschmerzen kostenlos behandelt.

Für den Erhalt der Aufenthaltsgenehmigung wurden den Flüchtlingen in der Gemeinde alle notwendigen

Papiere vorbereitet und Sparber Alex hat sie dann nach Brixen in die Quästur gefahren. Damit sie die Sprache erlernen, wurde ein Italienischkurs organisiert, welcher jeden Dienstag stattfindet. Der Kurs ist kostenlos und wird von Hinteregger Gudrun abgehalten. Die Bäuerinnen von Pfalzen haben Tirtlan gemacht und der Erlös wurde den ukrainischen Kindern in Pfalzen gespendet. Nora Hochgruber aus Pfalzen hat beim Ostermarkt in Pfalzen viele schöne, selbstgemachte Sachen gegen eine freiwillige Spende verkauft. Den Erlös hat sie ebenfalls gespendet.

Derzeit leben in Pfalzen 21 ukrainische Flüchtlinge, darunter auch Kinder zwischen 3 und 17 Jahren. Ein Mädchen besucht bereits den Kindergarten und einige Frauen haben schon eine Arbeit gefunden. Einige Jungs absolvieren gemeinsam mit anderen Pfälzern das Fußballtraining oder besuchen einen Gratisschwimmkurs organisiert von Cron 4.

Ein großes Danke allen Privatpersonen aus Pfalzen, die diesen Menschen das Gefühl gegeben haben, willkommen zu sein, und ihnen geholfen haben, sich wieder sicher zu fühlen.

Leider weiß niemand, wie sich die Situation weiterentwickelt, wir alle in der Gemeinde Pfalzen werden ihnen aber weiterhin helfen und versuchen, ihnen ein kleines Stück Normalität zu geben.

Sie möchten Ihre Immobilie zum passenden Preis verkaufen?

Dann profitieren Sie von unserer Expertise als Immobilienmakler. Mit der langjährigen Erfahrung in der Immobilienvermarktung und unserem weitreichenden Netzwerk an Kaufinteressenten finden wir zeitnah genau den Käufer, der den Wert Ihrer Immobilie zu schätzen weiß.

Kontaktieren Sie mich gerne für eine unverbindliche Beratung und kostenfreie Marktpreiseinschätzung.

Ihr Immobilienmakler
in Pfalzen

Andreas Crazzolara

Andreas.Crazzolara@engelvoelkers.com

+39 380 329 50 87

+39 0474 77 29 11


ENGEL & VÖLKERS



Dorfsäuberung 2022

Es war nicht nur schön mitzuerleben, wie viele fleißige Helfer sich an der Dorfsäuberung am 22. und 23. April in Issing und Pfalzen beteiligt haben, nein, es war beeindruckend. Trotz unbeständiger Wetterlage haben über 180 motivierte Kinder und Erwachsene unser Dorf von herumliegendem Müll und gedankenlos weggeschmissenem Abfall befreit.

Als zuständiger Referent bedanke ich mich sehr herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, bei den Freiwilligen Feuerwehren Pfalzen und Issing und bei allen Vereinen, welche sich an der Dorfsäuberung 2022 beteiligt haben. Es war ein wertvoller Beitrag für unsere Umwelt, unsere Natur, unsere Dorfgemeinschaft.

Matthias Hainz, Gemeindeferent




Paul's Stoffe des Paul Hitthaler
Sichelburg Str. 26
39030 Pfalzen/Südtirol

Tel. +39 0474 528 171
Mobil +39 335 6944420



PÖRNBACHER
PRÄZISION MASCHINENBAU
decor design - Edelstahlprodukte

Handwerkerzone Bachla 17, I-39030 Pfalzen
Tel. 0474 529053 Fax 0474 529957
www.poernbacher.net info@poernbacher.net




HOPFGARTNER JOHANN GmbH

Pfalzen, Südtirol
T +39 0474 528 253, M +39 348 264 6842, www.hopfgartner.bz.it



VERPUTZ- & MAURERARBEITEN

GIPS- & MALERARBEITEN



GATTERER

Ihr Genuss-Bäcker
Panettiere per amore

Kiens 0474 565312, Pfalzen 0474 528088, Bruneck 0474 370120
St. Lorenzen 0474 476144, info@baeckerei-gatterer.it

Tourismus in Südtirol

Wohin geht die Reise? – Podiumsdiskussion

In Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung und der Öffentlichen Bibliothek Pfalzen fand am Freitag, 20. Mai, eine äußerst interessante Podiumsdiskussion zu diesem Thema statt. An die 70 zuhörende Gäste füllten den Bibliotheksraum und lauschten den Ausführungen der Diskutierenden. Es waren bekannte Experten der örtlichen und heimischen Branche.

Hans Heiss, Historiker und ehemaliger Landtagsabgeordneter der Grünen, Andrea del Frari, von 2008 bis 2022 Direktor von Skirama Kronplatz und seit 1. März Direktor der Olaner Seilbahnen, Bürgermeister Friedrich Mittermair von Prags,

der Pfälzner Bürgermeister Roland Tinkhauser sowie der neue Pfälzner HGV-Ortsobmann Andreas Peintner stellten in ihren Ausführungen die Licht- und Schattenseiten der Tourismusszene dar.

Gerade Friedrich Mittermair, Bürgermeister einer Gemeinde mit größtem Besucheransturm im Winter und im Sommer am Prager Wildsee, hatte so einiges erlebt und zu erzählen. Er sprach von einem „Overtagestourismus“ am Prager Wildsee, aber auch von durchaus ausbaubarem und gewünschtem Tourismus in der Ortschaft Prags selbst. Hans Heiss sprach ebenso nicht von einem „Over-

tourismus“ in Prags, sondern von einem „Hype-Tourismus am Prager Wildsee, der durch die sozialen Medien immer mehr befeuert wird. Es geht, so Del Frari, darum, die Strukturen dem Gästeansturm anzupassen und Tourismus nicht nur über Verkehrsbelastung und teure Miet- und Wohnpreise zu definieren. Tourismus sei nur ein Teil einer Kette mit vielen Gliedern, Wirtschaft und Wohlstand hingen wesentlich daran.

Der ehemalige Rai Chefredakteur Wolfgang Mayr verstand es als Moderator, alle seine Gäste gleichwertig in den Diskussionsprozess mit einzubeziehen. Annika Stifter, die Maturantin



v.l.n.r. – Wolfgang Mayr, Friedrich Mittermair, Hans Heiss, Andrea del Frari, Andreas Peintner, Roland Tinkhauser

aus Pfalzen, die vor 2 Jahren den Jugendpreis „Claus 2020“ mit ihrem Kurzfilm: „Zu nah am Himmel“ gewonnen hatte, fehlte zwar Corona bedingt, kam aber trotzdem zu Wort. Ihr hörenswertes Interview, das eben damals Rai Journalist Wolfgang Mayr in der Radiosendung „12 nach 12“ mit ihr geführt hatte, wurde nach der Vorstellungsrunde eingespielt und ein Bild von ihr eingeblendet.

Anschließend stellte der preisgekrönte 6 Minutenfilm „Zu nah am Himmel“, der den Tourismuswahnsinn am Pragser Wildsee zum Thema hat, die Diskussionsgrundlage dar.

Sowohl Bürgermeister Roland

Tinkhauser als auch Andreas Peintner legten aber auch dar, dass der Pfalzner Tourismus durchaus keinen Bettenstopp bräuchte. Pfalzen hat im Verhältnis zur Einwohnerzahl gerade mal 0,3 Gästebetten pro Einwohner im Vergleich zu Corvara, das 6 Gästebetten pro Einwohner zählt.

Pfalzen hatte vor einigen Jahren noch 1450 Gästebetten gezählt, heute aber seien keine 1000 mehr vorhanden. Junge Unternehmer und Unternehmerinnen sollten die Chance erhalten, sich weiterentwickeln zu können. Nebenbei würde es der klammen Gemeindekasse guttun, wenn in Pfal-

zen eine bessere touristische Entwicklung ermöglicht werden könnte, so Bürgermeister Roland Tinkhauser. Auch von Seiten der Zuhörenden gab es einige interessante Fragen und Stellungnahmen.

Nach gut eineinhalb Stunden klang diese interessante Veranstaltung mit einem einfachen Buffet aus.

Als Fazit des Abends könnte die Schlussbemerkung von Hans Heiss mitgenommen werden: „Der Tourismus ist wie ein Löwe, wenn man ihn nicht zähmt, springt er einem an die Gurgel.“

Martin Seeber



Vollbesetzter Bibliothekssaal mit Annika Stifter eingeblendet.

Endlich wieder ein „fast normaler“ Palmsonntag

Vielfach hat uns die Pandemie in den vergangenen Jahren eingebremst. Vor zwei Jahren ganz ausgefallen und vor leeren Kirchenbänken vom Hr. Pfarrer alleine gefeiert, vor einem Jahr deutlich dezimiert und die Palmprozession vom Kirchplatz aus begangen, stand heuer die Hoffnung, den Palmsonntag ganz normal (fast) feiern zu dürfen, auf der Wunschliste vieler Gläubigen, nicht nur in Pfalzen. Schon beim gemeinsamen Palmbesenbinden am Palmsamstag im Widum-Garten versammelten sich unzählige Kinder mit ihren Familien, um einen ordentlichen Palmbuschen zu binden. Ganze Haufen von Öl- und Palmzweigen wurden vom Pfarrgemeinderat und vor allem von Stefan Leitner (Loamegger) und anderen freiwilligen Helfern und Helferinnen bereitgestellt. Der Katholische Familienverband und der Pfarrgemeinderat sowie andere, altbewährte Männer und Frauen taten ihr Bestes und standen den Kindern und deren Familien stundenlang zur Seite.

Am Palmsonntag, bei strahlendem Wetter, versammelte sich eine große Schar von Menschen am Schulhausplatz, manche mit kleinen Palmsträuß-

chen, viele aber mit langen Palmbesen „bewaffnet“, um Christus, Jesus, unseren Herrn, als König zu feiern.

Heinrich Oberjakober (Schöpferbauer) stellte eine Eselin mitsamt ihrem jungen Fohlen bereitwillig zur Verfügung, um so, wie er sagte, das Evangelium noch lebendiger werden zu lassen. Seine Tochter Veronika war bereit, das Eselspaar bei der Prozession zu begleiten. Viele hatten Freude daran und ließen tatsächlich die Erzählung vom Einzug Jesu in Jerusalem mit ihrer Teilnahme an der Prozession und am anschließenden Festgottesdienst lebendig werden.

Endlich konnten alle Bänke der Kirche wieder gefüllt und ganz normal – allerdings noch mit Maske – Gottesdienst gefeiert werden. Die Freude darüber stand nicht nur den vielen Kindern ins Gesicht geschrieben. Ein Palmsonntag, so schön, so traditionsbewusst und ehrlich, von so vielen Menschen gefeiert, war wie ein Geschenk des Himmels, nach so vielen Monaten der Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen.

Für den PGR – Martin Seeber



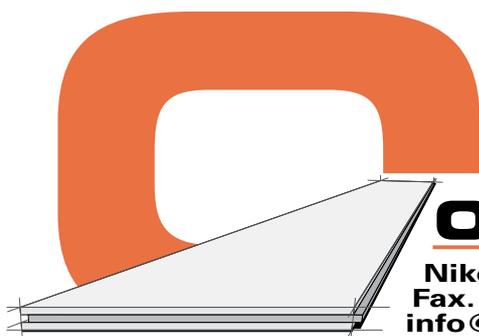
Einzug Richtung Kirchplatz

osterfreude.im.glas

Anlässlich des Osterfestes fand heuer zum zweiten Mal die Aktion „osterfreude.im.glas“ statt, bei der auch die Minis Pfalzen wieder mit dabei waren. Mit viel Fleiß und großer Freude schmückten die Ministranten und Ministrantinnen 70 Marmeladengläser mit einer Frühlingszwiebel, einem Palmzweig und einem Ostergruß und erfreuten somit die Herzen vieler!

Insgesamt erreichten 400 Geschenkgläser die Wohn- und Pflegeheime Bruneck und Olang, die Pflegeabteilung im Krankenhaus Bruneck, die Wohneinrichtungen des Sozialzentrums Trayah, den Hauspflegedienst und die Seniorenwohnungen des Kapuzinerklosters in Bruneck. 40 weitere Gläser wurden von den Minis Pfalzen selbst an Pfälzner Senioren verteilt.

Die Initiative wurde dankenswerterweise vom Jugenddienst Dekanat Bruneck ins Leben gerufen und zusammen mit Ministranten-, Jungschar- und SKJ-Gruppen des Einzugsgebiets umgesetzt. Ein großes Dankeschön geht an unsere Minis, die sich an dieser Aktion beteiligt haben.



Bodenleger
oberarzbacher

Nikolausweg 8 - 39030 Issing/Pfalzen
Fax. 0474 56 52 35 - Mobil 348 660 25 15
info@oberarzbacher.bz - www.oberarzbacher.bz

Kirchenrechnung 2021

Ordentliche Einnahmen und Ausgaben

EINNAHMEN	
Gewöhnliche Opfersammlungen	10.288,00
Opfersammlungen bei Beerdigungen, Opferstock, gewöhnliche Spenden	4.440,00
Zweckgebundene Sammlungen für Kirchenheizung	7.448,00
Hochzeiten St. Valentin - Mieten	850,00
Pachtzins und Mieten	28.421,00
Andere Einnahmen (Kond.spesen, Rückvergütungen GIS usw.)	12.904,00
Spenden u. Beiträge f. Restaurierung Hasenried (€ 89.988,00):	
- Denkmalamt	43.920,00
- Gemeinde	15.000,00
- Fraktion Pfalzen	10.000,00
- RAIKA	5.000,00
- Private + Tag der Gärten + Schindelverkauf	16.068,00
Neue Haselrieder Fahne (3.500,00 €):	
- Spende Stefan u. Paula Oberlechner	3.000,00
- Beitrag Senat Rom über Sen. M. Durnwalder	500,00
Gebühren für Grabkonzessionen + Arkade (1) + Urnennischen (2)	17.485,00
Ordentl. Jahresbeitrag der Gemeinde	3.500,00
Außerord. Beitrag der Gemeinde	1.000,00
Ordentlicher Beitrag RAIKA	1.000,00
Außerord. Beitrag RAIKA f. Rom-Fahrt	500,00
Sternsinger – Jänner 2021	7.076,00
Opfersammlungen zu verschicken: Adventopfer, Missionsopfer, Christophorus, Caritas	6.604,00
SUMME ORDENTLICHE EINNAHMEN	204.378,00

AUSGABEN	
Beitrag Unterhalt des Klerus + Aushilfen	2.885,00
Honorare (Mesner, Ministranten, Chorleiter, Organistinnen.)	9.310,00
Seelsorge und Kultus (Messwein, Hostien Kerzen,...): PGR, Pfarrblatt, Pfarrsender, Büro	4.902,00
Beteiligung Haushaltsspesen Widum Ehrenburg	1.000,00
Friedhofspflege	3.470,00
Feiern und Geschenke	2.458,00
Heizung Kirche	4.600,00
Heizung Widum + Pfarrräume	11.700,00
Telefon, Internet, Strom Pfarrbüro und Widum	999,00
Strom Pfarrkirche	2.778,00
Strom für Filialkirchen	1.490,00
Ord. Instandhaltung Kirchen, Kapellen, Widum, Anlagen usw.	10.220,00
GIS, Müllabfuhr, Wasser, Abwasser, Diözesanabgaben, Steuererklärung usw.	10.536,00
Versicherungen	3.353,00
Jugenddienst – Dekanat Bruneck	2.654,00
Gedenkstein f. Sternenkinder	3.654,00
Neue Haselrieder-Fahne	5.954,00
Restaurierungsarbeiten Hasenried (Fa. Mölgg&Thum, Gartner R., Pescolderung)	112.650,00
Restaurierung „Schmerzensmann“	3.500,00
Adaptierung Pfarrsaal	9.352,00
Sternsinger verschickt	6.604,00
Opfersammlungen verschickt: Adventopfer Missionsopfer, Christophorus, Caritas	6.604,00
SUMME ORDENTLICHE AUSGABEN	221.145,00

„Nachhaltige Nähwerkstatt“

... so hieß der Titel des vielversprechenden Kurses, den der KFS Pfalzen im Frühjahr organisierte. Schneiderin Tanja Leitner begleitete sechs Teilnehmer auf ihren ersten Schritten an der Nähmaschine. Und diese waren mit Feuereifer dabei. Anfangs wurden erste Nähte erlernt, dann ging es an das Anpassen, Ändern und Reparieren. An vier Abenden wurde so manchem kaputten und nicht mehr passenden Kleidungsstück wieder neues Leben eingehaucht. Somit war dies ein „nachhaltiger Erfolg“.



Muttertag

Familiengottesdienst und Aperitif

Zum Muttertag am 8. Mai 2022 waren alle Familien um 10 Uhr zum Familiengottesdienst eingeladen. Gemeinsam mit Pater Paul und der Gruppe „Let's Go Music“ feierten wir einen wunderschönen Gottesdienst und überreichten anschließend allen Müttern und Frauen eine kleine Blumenzwiebel für den Garten oder Balkon. Denn, so wie eine Blume Pflege braucht, um zu wachsen, so brauchen auch wir in den Familien „Pflege“, d. h. Liebe, Zuwendung und ein gutes Miteinander, um „zu wachsen und zu blühen“. Nach dem Gottesdienst waren dann alle zu einem kleinen Aperitif beim Pavillon geladen. Und viele sind dieser Einladung gefolgt. Bei einem Glas Weißwein, einem Hugo oder Saft kamen viele ins Plaudern. Wieder einmal ungezwungen zusammenstehen ... wie hat uns das gefehlt.



LERCHNER
Fliesenleger

*Fliesen und Natursteine
piastrelle e pietre naturali*



www.fliesenleger-lerchner.it

Fliesenleger . Piastrellista
LERCHNER KARL & CO OHG

In der Richtgrube 3, 39030 Pfalzen /Falzes

M +39 338 482 10 78

T/F +39 0474 528 421

info@fliesenleger-lerchner.it

www.fliesenleger-lerchner.it

Mwst./P.IVA 01675870214

Str.-Nr./Cod.Fisc LRCKRL65E11D484K

Ostereierfärben für alle



Am Gründonnerstag wurde nach einer fast dreijährigen Coronapause erneut das traditionelle Oster-eierfärben organisiert. Das Wetter ließ es zu, dass die Veranstaltung im Freien am Pavillon abgehalten werden konnte.

Zahlreiche Kinder mit ihren Mamis, Papis, Großeltern usw. kamen vorbei, um aus den weißen Eiern viele bunte Ostereier zu zaubern. Es war ein gelungenes Zusammentreffen und wir vom KFS freuten uns sehr über die Teilnahme und die reibungslos abgelaufene Veranstaltung.

Wir backen eine Muttertagstorte

In der Küche der Volksschule trafen sich am 7. Mai 19 Kinder und Jugendliche zum Backen einer Muttertagstorte. In zwei Gruppen (Vormittag und Nachmittag) aufgeteilt und unter der fachkundigen Anleitung von Johanna und Renate wurde losgelegt. Es wurde gerührt, bestrichen, dekoriert und natürlich auch etwas genascht, und somit entstand eine süße Überraschung für ihre Mamis.

Der KFS bedankt sich auf diesem Weg auch ganz herzlich bei der Gemeindeverwaltung für die Benutzung der Schulküche.







TRÄUMEN, PLANEN,
BAUEN.

DURNWALDER BAU

0474/528 174 • www.durnwalder.com



Gitarrenkurse

Von Oktober 2021 bis Ende Mai 2022 fanden wieder die beliebten Gitarrenkurse mit den zwei Lehrerinnen Theresia Rienzner und Rosa Mair statt.

Einmal wöchentlich, jeweils am Montag und Mittwoch, übten 22 Schülerinnen und Schüler das Gitarrenspiel.

Und im Mai gab es, nach 2 Jahren Corona-Pause, endlich wieder ein schönes Abschlusskonzert mit Publikum. Dazu eingeladen waren Eltern, Geschwister und Verwandte der Schülerinnen und Schüler. Zum Konzert der Gruppe von Theresia konnten wir auch drei Bewohner des Bürgerheims begrüßen.

Die Schülerinnen und Schüler zeigten bei den Konzerten, was sie im Laufe des Jahres alles erlernt hatten und boten ein abwechslungsreiches Programm. Der Applaus des Publikums für die „Musiker“ war groß und bei Theresia und Rosa bedankten wir uns mit einem kleinen Blumengruß.

Zu erwähnen gilt noch, dass einige Schülerinnen und Schüler von Rosa eine Maiandacht mitgestal-

tet und einige Schüler von Theresia uns beim Familiensonntag am 12. Juni mit ihrem Spiel erfreut haben. Wir freuen uns sehr, dass Rosa und Theresia sich bereit erklärt haben, im Herbst wieder mit dem Unterricht weiterzumachen und danken ihnen ganz herzlich für ihren Einsatz.



Dance mit Katy K

All we need is a beat

Seit Anfang März 2022 und bis Ende Mai 2022 trafen sich montags viele „tanzfreudige“ Kinder und Jugendliche, um bei kinderfreundlichen Choreografien zu altersgerechter Musik an Sport und Bewegung herangeführt zu werden. Kathrin Seeber verstand es in ihrer einzigartigen Art und Weise die Kinder mitzureißen. Der Spaß stand im Vordergrund und das sah man den Kindern auch an. Und wir freuten uns sehr, dass so viele Kinder daran teilgenommen hatten.



Im Einklang mit der Natur

Permakultur im Garten



Am 8. April 2022 fand im Sitzungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Pfalzen ein vom KFS Pfalzen organisierter Vortrag mit Powerpoint und anschließendem Workshop zum Thema Permakultur statt.

Das Interesse an dieser Veranstaltung war groß. Frau Elisabeth Pircher aus Wangen am Ritten, Floristin und ausgebildete Permakultur-Expertin, ging in ihrem Vortrag unter anderem auf folgende Fragen ein: Was ist Permakultur? Wie kann ich meinen Garten permakulturell gestalten? Worauf muss ich bei der Auswahl von Sorten achten?

Einleitend sagte sie unter anderem, dass Permakultur sich mit all dem beschäftigt, was notwendig ist, um den zukünftigen Generationen ein Leben in einer intakten Natur zu ermöglichen. In dieser Zeit wichtiger denn je. Eine weitere Aussage: „Es sind schon seit Langem große Saatgutfirmen, die sagen, was wir auf dem Teller haben.“ Dabei könne jeder von uns dazu beitragen, die Vielfalt zu erhalten, indem er samenfeste Pflanzensorten kauft und nicht Hybridpflanzen. Von der großen Sorten- und Saatgutausswahl, wie es sie vor etwa 120 Jahren gegeben hat, sei nur mehr ca. ein Viertel übriggeblieben. Diese Aussagen sollten uns alle zu denken geben. Beim anschließenden Workshop wurden Papiertöpfchen gemacht und die Teilnehmer konnten selbst sähen und pikieren und diese Pflanzen für den eigenen Garten mit nach Hause nehmen.

Manch einer der Teilnehmer sah sich in seinem Handeln bestärkt, andere haben einen kleinen Denkanstoß erhalten. Alles in allem, eine überaus gelungene Veranstaltung.

Wir danken nochmals der FF Pfalzen, die uns den Sitzungsraum sowie die technischen Geräte zur Verfügung gestellt hat.



Katholische Frauenbewegung

Das heurige Jahr begann für die katholische Frauenbewegung Pfalzen mit einer großen Neuerung. Nachdem wir einige Mitglieder verabschiedet hatten, durften wir neue Frauen für unseren Verein gewinnen. Seit 24. Februar 2022 besteht unser Team aus: Natascha Pramstaller Oberjakober (Vorsitzende), Petra Hofer Dorigo (Vizevorsitzende), Birgit Nock (Kassenverantwortliche), Karin Seeber Oberarzbacher (Schriftführerin), Petra Oberparleiter Hochgruber, Karin Winkler, Silvia Rigo, Carmen Oberjakober Nitz, Sarah Zelger Mairvongrasspeinten. In diesem Sinne ein großes Dankeschön den ehemaligen Frauen der katholischen Frauenbewegung Pfalzen für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Hilfsbereitschaft. Dem neuen Team wünschen wir viel Spaß, Ausdauer und eine gute Zusammenarbeit. Vergelt's Gott.



Kreuzweg

Am 20. März fand der von uns organisierte, alljährliche Kreuzweg statt. Bei schönem Wetter starteten wir bei der ersten Station und beteten hinauf zum neu renovierten Bachstöckl. Danke an alle, die daran teilgenommen haben.



Baumfest

Am 14. Mai durften wir zum traditionellen Baumfest einladen. Heuer wurde der Baum für die 36 Kinder des Jahrganges 2021 gesetzt. Wir trafen uns mit den Familien am Pavillon und gingen gemeinsam zum Tennisplatz hinunter. Dort angekommen, erzählte uns der Förster einiges über den Ginkobaum (Baum des Lebens), welcher dann mit vereinten Kräften gesetzt wurde. Anschließend wurden das Bäumchen und die Familien der Neugeborenen von Pater Paul gesegnet. Zur Stärkung ging es danach wieder zurück zum Pavillon, wo wir dieses großartige Baumfest gemütlich ausklingen ließen.



KFZ-WERKSTATT • AUTOELEKTRIK • REIFENDIENST • KLIMASERVICE • ACHSVERMESSUNG • WINDSCHUTZSCHEIBENREPARATUR UND AUSTAUSCH

sonnengarage

NEU
Hauptuntersuchung (Collaudo) der Kraftfahrzeuge bis 3,5 t

Abschleppdienst
Notdienstnummer + 39 339 1375 087 (außerhalb der Öffnungszeiten)

Gebrauchtwagen Abschleppdienst

Handwerkerzone Bachla 15, Pfalzen,
Tel.: +39 0474 529158, Fax: +39 0474 529905,
www.sonnengarage.it, info@sonnengarage.it

Startschuss JUGEND IM NEUEN GEWAND

**SKJ
PFALZEN**



Pfalzen am 19.05.2022, Südtirols Katholische Jugend Ortsgruppe Pfalzen startet durch und du bist eingeladen mit dabei zu sein, den Startschuss zu entzünden.

Hast du neue Ideen für unser Dorf- bist kreativ oder möchtest einfach als Team Großes bewirken?

Dann bist du bei uns genau richtig! Bei uns in der SKJ- Pfalzen.



WAS IST DIE SKJ?



Althuber Viktoria
(Vorsitzende der SKJ- Pfalzen)

„Wir, als SKJ Pfalzen sind eine Ortsgruppe von vielen in Südtirol. Unsere Tätigkeiten sind vielfältig und reichen von sozialen und religiösen Aspekten, bis hin zu gemeinsamen Veranstaltungen und Aktionen. Unterstützung erhalten wir von der Landesleitung, welche ihrerseits verschiedenste Angebote bereithält.“



WER SIND WIR?

Tanja Walch
(Stellvertretene Vorsitzende der SKJ- Pfalzen)

Seit Januar dieses Jahres gab es einen kleinen Wechsel zwischen gehenden und kommenden Jugendlichen- jungen Erwachsenen. Nun ist es offiziell, unser Ausschuss startet durch im neuen Gewand. Viele neue Farben für verschiedene Ideen und viele Stile bekleiden die Zukunft der SKJ Pfalzen. Drei neue Jugendliche dürfen wir in unserem Ausschuss herzlichst willkommen heißen: Lisa Del Frari, Lena Dorigo und Maximilian Oberarzbacher. Doch wir sind bei weitem noch keine vollendete Farbenpalette. Wir sind auch weiterhin offen und auf der Suche nach Jugendlichen und jungen Erwachsenen ab 12 Jahren, welche mit uns zusammen vieles Planen, Erleben und vor allem Spaß haben möchten.“



Die SKJ- Pfalzen hat dieses Jahr zahlreiche Projekte und Veranstaltungen geplant von Jugendraumumgestaltung, Tagesfahrten (Bsp. Canevaworld), bis „Pfolzn Grill“, Offene Abende usw. ist alles mit dabei! Hast du Lust auf mehr? Dann schau vorbei oder melde dich bei Althuber Viktoria (324 841 5634) oder Walch Tanja (346 348 3159)

Eine Stimme für die Jugend

Erster Jugendbeirat in Pfalzen beginnt seine Tätigkeit

Die Gemeinde Pfalzen hat am 12. Mai 2022 zum ersten Workshop des neuen Jugendbeirates eingeladen, der vom Südtiroler Jugendring begleitet und moderiert wurde, mit dabei war auch der Jugenddienst Bruneck. Der neue Jugendbeirat besteht aus fünf Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren und wird dem Gemeindevorstand, im Speziellen der zuständigen Referentin Claudia Bodner und dem Jugendreferenten Matthias Hainz, zukünftig bei verschiedenen Projekten beratend zur Seite stehen. Die pädagogische Begleitung des Jugendbeirates übernimmt der Jugenddienst Bruneck.

Mit dabei sind Lisa Del Frari, Lena Dorigo, Carolin Lüfter, Fabian Lüfter und Maximilian Oberarzbacher. Im Rahmen des Workshops wurden nach einem kurzen Einstieg rund um Informationen und Wissen zur Jugendbeteiligung in der Gemeinde, den Grundlagen der Beteiligung sowie den verschiedenen Partizipationsformen bereits eigene inhaltliche sowie organisatorische Ziele erarbeitet, welche den Jugendbeirat für die kommenden Jahre begleiten werden. So wurde

beispielsweise ein Treffpunkt für Kinder und Jugendliche im Dorf oder die Gestaltung des Jugendraumes als inhaltliche Ziele definiert. Außerdem wünschten sich die Jugendlichen Informationen der laufenden bzw. kommenden Projekte der Gemeinde, bei welchen der Jugend ein Mitspracherecht gegeben wird. Organisatorisch möchte der Jugendbeirat zunächst an einer internen Geschäftsordnung, der internen und externen Kommunikation sowie der Sichtbarkeit im Dorf arbeiten. Der Jugendbeirat wird sich zukünftig zu regelmäßigen Sitzungen und Aktionen treffen sowie weitere Ziele erarbeiten.

„Ich freue mich schon auf die zukünftige Zusammenarbeit und hoffe, dass alle Vorhaben gemeinsam umgesetzt werden können“, so Claudia Bodner, zuständige Referentin in der Gemeinde.

Mit großer Motivation starten die fünf Jugendlichen in ihre neue Aufgabe und freuen sich, die Chance zu haben, in ihrer Gemeinde mitsprechen zu dürfen, sich für die Anliegen der Kinder und Jugendlichen einzusetzen und gemeinsam etwas zu bewegen.

Sommerkino in Pfalzen - Fortsetzung 2022

Der Start mit der Kulturinitiative „Sommerkino“ im vergangenen Jahr wurde gut angenommen. An vier Abenden fanden sich zahlreiche Zuschauer und Zuschauerinnen ein, um dem Kinoerlebnis am Festplatz beizuwohnen. So wird dieses Angebot auch heuer wieder stattfinden. An den beiden letzten Dienstagtagen im Juli, (19. und 26.) und den beiden ersten Dienstagtagen im August (02. und 09.) werden wiederum vier ausgewählte Filme in hoher Ton- und Bildqualität vorgeführt. Das Ziel dieser Initiative ist wiederum, Menschen unbeschwert zusammenzubringen und gemeinsam ein Kinoabenteuer zu erleben. Da wir heuer das Zelt am Pavillon haben, kann der Start vorverlegt werden. Genaue Beginnzeiten, evtl. Rahmenprogramm und Filmauswahl werden

am Pavillon angeschlagen und in den sozialen Medien veröffentlicht. Für Filmvorschläge bin ich offen und dankbar.

Martin Seeber – für die Gemeindeverwaltung



Filmabend mit BOHEMIAN RHAPSODY

Projekt „Zeitschenken – Jugend für Kinder“ (Jungschar)

Das von der Katholischen Jungschar Südtirols getragene und von der Pfarrei Pfalzen organisierte Projekt „Zeitschenken – Jugend für Kinder“ wurde auch im heurigen Schuljahr sehr gut angenommen. 36 Jugendliche standen bereit und organisierten in kleinen Teams Gruppenstunden an vier Nachmittagen im Monat. Knapp 40 Kinder wurden in verschiedenen Gruppen und an unterschiedlichen Tagen eingeteilt und konnten mit teilweise 5 bis 6 Jugendlichen einen spannenden Nachmittag gestalten

und genießen. Die Kinder waren glücklich und „himmelten“ die jugendlichen Betreuer und Betreuerinnen regelrecht an. Für die Jugendlichen selbst aber war es eine Gelegenheit, wichtige Erfahrungen zu sammeln, Verantwortung zu übernehmen und auch untereinander Gemeinschaft zu erfahren. Respekt, Dank und Anerkennung gebühren den zahlreichen Jugendlichen, die sich engagiert eingebracht und an diesem großartigen Projekt beteiligt hatten.

Martin Seeber – für den PGR



Hasenried oder Haselried?

Eine spannende Frage!

Es ist schon eine interessante Frage, die Hans Knapp in seinem Beitrag im letzten „Dorfblatt“ aufwirft. Er stellt die unterschiedlichen Bezeichnungen des Heiligtums mitsamt den Fluren fest, die in Mitteilungen der Pfarre und der Gemeinde immer wieder verwendet werden. Haselried oder Hasenried, das ist hier die Frage?

Und so einfach wird sich diese auch nicht beantworten lassen! Schon vor einigen Jahren habe ich genau diese Frage im Gespräch mit dem bekannten, ehemaligen diözesanen Verantwortlichen für Kirchendenkmäler, Hw. Karl Gruber, der heuer leider verstorben ist, erörtert. Er meinte in diesem Gespräch, die Namensbezeichnung Hasenried könnte möglicherweise von Hansenried stammen und auf das Patronat des Hl. Johannes des Täufers für das dortige Heiligtum hinweisen. In meiner Kontaktaufnahme mit dem Kulturanthropologen Johannes Ortner verwirft dieser

zwar diese These und bestätigt die Schreibweise „Hasenried“ im Theresianischen Grundkataster (um 1770). Christina Antenhofer zitiert in ihrer Monografie zu den Pfälzner Flurnamen (2001) lediglich diesen Theresianischen Kataster, wo es heißt: Hans Schiferegger besitzt das baurecht beym Hasenrieder genannt. Der Kunsthistoriker Leo Andergassen schreibt in seinem Beitrag zur Kirchenkunst in Pfalzen im zuletzt erschienenen Dorfbuch durchwegs von Hasenried, genauso verwendet auch der Mitverfasser des ersten Dorfbuches Josef Niedermaier den Flurnamen Hasenried in seinen Beiträgen. Bei einem Gespräch mit dem „Hoslrieder“, Helmut Oberlechner, zeigte mir dieser ein Wappen im Flur seines Heimathauses. Dieses Wappen zeigt einen Hasen und darunter steht: „Anna von Ehrenburg – Nikolaus von Hasenried 1336“. Ebenso zeigte er mir eine Fotografie des Stammbaumes vom Schloss Ehrenburg

der Grafen von Königl, das genau dasselbe Bildnis in seiner Ahnenfolge darlegt.

Als Mundartform für dieses Flurnamenpaar führt Christina Antenhofer jedoch nur „Hosslried“ an. Für den Kulturanthropologen Johannes Ortner stellt eher die Mundartform „Hosslried“ die authentische historische Form dar.

Wie dem auch sei, festzustellen ist, dass im schriftlichen Sprachgebrauch der Flurname „Hasenried“ - auch bei der Straßenbezeichnung - seine Verwendung findet, dass es aber niemanden in Pfalzen gibt - zumindest kenne ich niemanden -, der im mündlichen Sprachgebrauch nicht den Flurnamen „Hoslried“ verwendet. Wir werden also gut beraten sein, diese Diskrepanz zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch auszuhalten und, so wie bisher, beide Flurnamenbezeichnungen zu verwenden oder zumindest zu dulden.

Martin Seeber



Links: Wappen beim „Hoslrieder“

Oben: Wappen im Stammbaum auf Schloss Ehrenburg

Der Bildungsausschuss Pfalzen stellt sich vor

EIN GROSSES TÄTIGKEITSFELD
 KOORDINIEREN – ORGANISIEREN – UNTERSTÜTZEN – FÖRDERN –
 INFORMIEREN DER BÜRGER – VEREINE – FAMILIEN – KINDER UND JUGENDLICHE – KULTUR UND BILDUNG

Seit Jänner 2022 hat der Bildungsausschuss Pfalzen eine neue Vorsitzende, ein Anlass die Mitglieder, deren Zusammensetzung, Aufgaben und Zuständigkeiten vorzustellen. Gegründet wurde der Bildungsausschuss im Jahre 1985, am 15. Jänner, vom damaligen Fachausschuss für Bildung im Pfarrgemeinderat. Diese Gründung mit den vorgesehenen Pflichtmitgliedern war notwendig, um die neue Landesförderung für Bildungstätigkeit auf Gemeindeebene erhalten zu können. Der Bildungsausschuss setzt sich aus einem Kernteam und jeweils einer Vertretung von Gemeinde, Grundschule und Bibliothek zusammen, zudem noch aus einer Vertretung von PGR, KFS, KVW und Bäuerinnen - Vereine, die im Bereich Kultur und Bildung tätig sind. Ziel dieser Arbeitsgemeinschaft ist es, Weiterbildung im Dorf zu fördern, die Vereine zu unterstützen und Bildungsinitiativen zu koordinieren. Unterstützt wird jede Initiative im Bereich Bildung, besonders

für die Familien und für die Jugend. Dafür erhält der Bildungsausschuss Beiträge vom Land und von der Gemeinde. Über den Bildungsausschuss konnte im Laufe der Jahre viel Geld für die Bildungstätigkeit und damit zusammenhängende Aktionen und Projekte nach Pfalzen geholt werden. Von den vielen Initiativen und Veranstaltungen, die seit 1985 organisiert wurden, sind einige von besonderer Wichtigkeit und Bedeutung und somit nennenswert. Zu den besonderen Initiativen des Bildungsausschusses zählt die Auflage des Veranstaltungskalenders, seit 1985 erscheint er jährlich in erneuerter Form. Dadurch wurde und wird den Vereinen eine wertvolle Hilfe bei der Planung von Veranstaltungsterminen zur Verfügung gestellt. Der bis dahin vom Tourismusverein herausgegebene Veranstaltungskalender für den Tourismusbereich wurde damit ersetzt. Der Veranstaltungskalender ist für alle ein nützlicher Führer durch das Jahr.



2018, „Woasche nöi, wie's frieha wor?“ - Pfalzen von 1950 bis 2000



2018, Fotoausstellung von Karl Passler

Das Pfälzner Dorfblattl ist auch eine Initiative des Bildungsausschusses. Die erste Ausgabe war im September 1995, seitdem wird es dreimal im Jahr herausgegeben. Das Dorfblattl ist eine interessante Informationsquelle für die Bürger und für die Heimatfernen.

2009 wurde die Neuauflage des Dorfbuches „... auf dem schönsten Plateau ... Pfalzen, Landschaft, Kultur, Geschichte“ herausgegeben. Der Bildungsausschuss übernahm die Koordination und die Buchvorstellung mit einer beeindruckenden Fotoausstellung.

Auch die Dorfchronik wurde vom Bildungsausschuss ins Leben gerufen. Die Chronikgruppe wurde bei der Gründung im Jänner 2014 unterstützt und seitdem begleitet und finanziell abgesichert.

Es gab auch eine Reihe von interessanten Veranstaltungen. 1987 wurde die erste Dorfbildungswoche organisiert, bei der auch die erste Ausgabe des Dorfbuches vorgestellt wurde. Im März 1994 folgte dann eine weitere Dorfbildungswoche mit einer Veranstaltungsreihe. Ziel war es, die Bürger über aktuelle Themen zu informieren (Wirtschaft und Dorfleben, ökologisches Bauen und Wohnen, AIDS aus medizinischer Sicht) und Überlegungen anzustellen, wie für das Dorf Pfalzen ein gemeinsames Leitbild gefunden werden könnte. Künstler aus Pfalzen stellten ihre Werke aus.

Eine große Herausforderung war 1997 die Erarbeitung eines Leitbildes für Pfalzen. Das Ergebnis wurde bei einem Informationsabend vorgestellt. 2005 wurde zum aktuellen Anlass „20 Jahre Bildungsaus-

schuss Pfalzen und 10 Jahre Dorfblattl“ eine Vortragsreihe organisiert. Hauptthema war „Menschen in Pfalzen für Pfalzen“. Die Bürger wurden eingeladen, sich an der Fragebogenaktion mit dem gleichnamigen Thema zu beteiligen, ihre Meinungen und ihre Wünsche zu äußern und an der Entwicklung des Dorfes mitzuwirken. Das Ergebnis der Fragebogenaktion „Menschen in Pfalzen für Pfalzen“ wurde ausgewertet und als Beilage im Dorfblattl bekanntgegeben. Weiters lief die Aktion „Natur zum Anfassen“ mit passendem Bildmaterial. Diese Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Grundschule fand großen Anklang bei Jung und Alt. Als Abschluss wurde ein Besuch des Naturkundemuseums „Bios Erlebniswelt“ in Mallnitz organisiert.

Die erste Ausgabe der Dorfchronik vom Jahr 2014 wurde im Frühjahr 2015 vorgestellt. Dies fand im Rahmen einer interessanten Ausstellung historischer Fotos mit Quiz für die Grundschule statt. „Woasche nöi, wie`s frieha wor?“ - Pfalzen von 1950 bis 2000 - war der Titel der wohl am meist besuchtesten Veranstaltung. 2018 hat der Bildungsausschuss dieses Thema aufgegriffen, um altes Wissen in Erinnerung zu rufen und zu sichern. In einer Abendveranstaltung kamen Zeitzeugen zu Wort, Geschichte und Geschichten von damals wurden lebendig. Schüler und Lehrer arbeiteten begeistert mit, sie sammelten alte Lieder, alte Schulgeschichten und Kindheitserlebnisse. All dies wurde in einer Sonderausgabe des Dorfblattls veröffentlicht.

Nahezu 30 Jahre lang leitete Martin Hitthaler als Vorsitzender den Bildungsausschuss, von der Grün-

dung an bis 2014. Er tat dies mit viel Engagement und Durchsetzungsvermögen. Er überraschte immer wieder mit neuen Ideen und guten Tipps für die Umsetzung. Sein Weitblick und sein gutes Gespür für die Belange des Dorfes kamen allen zugute. Es gebühren ihm Anerkennung und Dank für seinen jahrzehntelangen ehrenamtlichen Einsatz für das Dorf. 2014 übernahm Helga Willeit Kostner den Vorsitz, den sie zielstrebig und verlässlich führte. Auch ihr ein großes Dankeschön für den wertvollen Einsatz! Klara Oberlechner ist seit Jänner 2022 Vorsitzende des BA. Die aktuellen Mitglieder des BA sind:
 Klara Oberlechner – Vorsitzende
 Stefan Unterweger – Stellvertreter
 Annemarie Lasta Baumgartner – Kassa
 Maria Holzer – Vertretung KVV
 Claudia Bodner – Vertretung Gemeinde
 Birgit Hilber – Vertretung Bibliothek
 Ulrike Gatterer – Vertretung KFS
 Josephin Passler – Vertretung PGR
 Magdalena Harrasser – Vertretung Schule
 Maria Reichegger – Vertretung Bäuerinnen
 Helga Willeit Kostner
 Maria Hilber Bachmann



2018, „Woasche nöi, wie`s frieha wor?“ - Pfalzen von 1950 bis 2000



2009, Vorstellung des Dorfbuches

DANKE, MARTIN, DANKE!!!

DIR MARTIN WELLMO HEINT VON HERZLN DANKE SOGN,
 DU HOSCH 30 JOHR DIE GESCHICKE VAN BILDUNGS-AUSSCHUSS GITROGN.
 30 JOHR LONG BISCH DU DO VORSITZENDE GIWESN,
 DU BISCH OLM MIT VIEL EINSOTZ UND GUITA IDEEN DOBEI GIWESN.
 DU HOSCH A OLM A GUITS DURCHSETZUNGSVOMÖGN KOB,
 DEIN WEITBLICK UND DIE KUNST DER UMSETZUNG WORN OLLM RECHT GFROG.
 DEIN GUTES GESPÜR ISCH IN OLLA ZIGUITE KEMM,
 DU BISCH FÜR DIE BELONGE DES DORFES VIEL UND WEIT UMANONDOKEMM.
 ES GEBÜHRT DIR ONERKENNUNG UND DONK
 FÜR DEINEN EHRENOMTLICHEN EINSATZ JAHRZEHNTELONG.

**DER NOIDN VORSITZENDEN WINSCHMO VIEL ENGAGEMENT UND VIEL SCHWUNG,
 VIEL NOIA IDEEN, DES MOCHT SE SCHUN, SIE ISCH JO NOU JUNG.**



Florianifeier der Feuerwehren von Pfalzen und Issing

Am 1. Mai wurde von den Freiwilligen Feuerwehren Pfalzen und Issing der Schutzpatron der Feuerwehr, der heilige Florian, gefeiert.

Gemeinsam marschierten die Wehrmänner, musikalisch umrahmt von der Musikkapelle Pfalzen, von der Feuerwehrrhalle von Pfalzen zur Pfarrkirche.

Während der Messfeier ministrierte die Jugendfeuerwehr. Anschließend wurde wieder zurück zur Feuerwehrrhalle marschiert, wo die Musikkapelle noch einige Musikstücke spielte. Anschließend gab es bei einem Aperitif noch eine kleine Mahlzeit, bevor man den Tag kameradschaftlich ausklingen ließ.

121. Jahreshauptversammlung FF Pfalzen

Erste reguläre Vollversammlung der Feuerwehr Pfalzen, nach zwei Jahren coronabedingter Pause - Es gab viele Ehrungen, Angelobungen und Danksagungen.

Einsatzstatistik

Im Jahr 2021 rückte die Pfalzner Feuerwehr zu 49 Einsätzen aus, wovon sieben Brandeinsätze waren. Besonders in Erinnerung bleibt der Brand in der PRA in Percha. Ebenfalls galt es, in den Sommermonaten zahlreiche unwetterbedingte Einsätze abzuarbeiten.

Insgesamt wurden von den Wehrmännern, welche auch bei zahlreichen Schulungen, Ausbildungen und sonstigen Ordnungsdiensten teilnahmen, 2.114 Arbeitsstunden verrichtet.

Tätigkeiten. Neben den Einsätzen gab es auch weitere Tätigkeiten, an denen sowohl die Feuerwehr als auch die Jugendfeuerwehr beteiligt waren. Hervorgehoben werden dabei die Hilfeleistung für den Impfbus sowie die Organisation der Firefighter Days. Zudem fand auch die Feier zum 120-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Pfalzen statt.

Angelobung von zwei neuen Kameraden

Die Wehrmänner Aichner Jakob und Gasteiger Felix wurden angelobt und im Kreis der Feuerwehr willkommen geheißen.

Ehrungen

Zu einem besonderen Tagespunkt gehörten wie immer die Ehrungen. Die Kameraden Althuber Andreas, Auer Arnold, Außerhofer Kurt, Fink Markus, Hitthaler Florian und Holzer Philipp wurden für ihre 15-jährige Engagiertheit in der Feuerwehr mit dem Verdienstkreuz in Bronze ausgezeichnet. Hinteregger Hartmann und Priller Paul wurde die Einladung zum Bezirkstag überreicht, bei welchem ihnen das Verdienstkreuz in Gold verliehen wird. Oberlechner Hermann gilt nun als Wehrmann außer Dienst und Nöckler Hubert bleibt Mitglied als Wehrmann 65+. Beiden wurde für ihre langjährige Tätigkeit ein kleines Präsent überreicht.

Grußworte der Ehrengäste

Zunächst richtete Bürgermeister Tinkhauser Roland seine Worte an die Versammlung. Er dankte der gesamten Wehr für ihre nicht für selbstverständlich zu haltende Arbeit. Er unterstrich das gute Verhältnis zwischen Gemeindeverwaltung und Feuerwehr. Abschnittsinspektor Schneider Meinhard überbrachte die Grußworte des Bezirkes. Auch er lobte die ge-

leistete Arbeit der Wehr und die gute Zusammenarbeit zwischen dem Bezirk und der Freiwilligen Feuerwehr Pfalzen. Hopfgartner Hannes, Präsident der Fraktion Pfalzen, schloss sich den Lobworten an und dankte der gesamten Feuerwehr. Besonders hob er die Jugendfeuerwehr hervor, die wie jedes Jahr stets aktiv Einsatz zeigte. Anschließend wandte sich Nöckler Walter, Vorstandsmitglied der Raika Bruneck, an die Versammlung und dankte



ebenfalls für die geleistete Arbeit und richtete ein großes Lob aus. Als Abschluss richtete Kommandant Mairvongraßpeinten Benjamin den gesamten Wehrmännern für ihre Arbeit und Einsatzbereitschaft großen Dank aus. Auch bedankte er sich bei den Familien der Feuerwehrmänner, beim gesamten Ausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Pfalzen, bei der Gemeindeverwaltung, der Fraktion und beim Bezirks- und Landesverband.



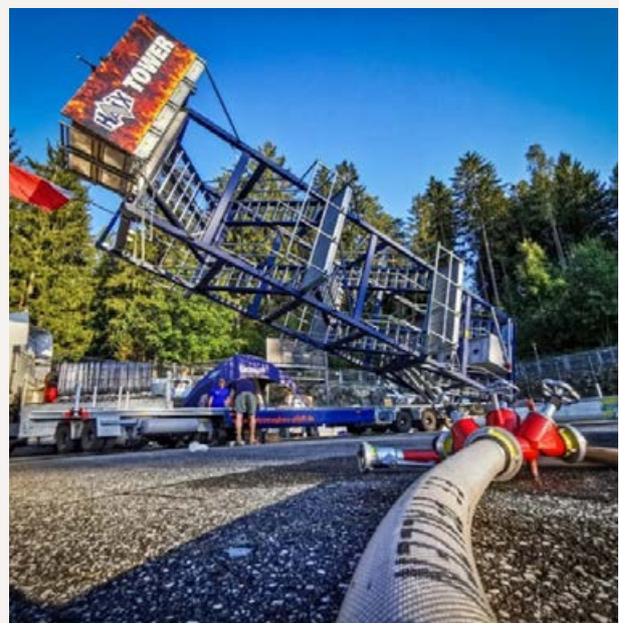
Firefighter - Days

Die Freiwillige Feuerwehr Pfalzen ist sehr erfreut, verkünden zu dürfen, dass auch 2022 die beliebten Firefighter-Days in Pfalzen stattfinden werden.

Feuerwehrmänner und -frauen reisen aus ganz Europa an, um dieses Spektakel mitzerleben und sich den Herausforderungen zu stellen.

Am 26./27./28. August 2022 heißt es wieder: Wer ist der stärkste Feuerwehrmann oder die stärkste Feuerwehrfrau?

Erneut in der Sportzone Pfalzen gibt es ein attraktives Rahmenprogramm, spannende Challenges, gutes Essen, Musik und einige Überraschungen für Groß und Klein. Wir freuen uns auf euch!



Feuerwehrtag der Grundschule

Am 6. Mai 2022 wurden die Kinder der Grundschule beim Feuerwehrtag zum Staunen gebracht. Die Schüler*innen durften einige Szenarien aus Einsätzen hautnah miterleben. Für die Freiwillige Feuerwehr Pfalzen war dafür kein Aufwand zu groß und sie ließ diesen Tag für die Kinder und Lehrpersonen bestimmt unvergesslich werden. Es gab fünf verschiedene Stationen, mit welchen die Kinder sich gruppenweise befassten.

Die Stationen bestanden aus:

Tanklöschfahrzeug. Hier konnten die Kinder eines der wichtigsten Feuerwehrautos anschauen. Ihnen wurden die Bestandteile und der Zweck dieses Autos genauer beigebracht.

Fettexplosion. Bei dieser Station war Abstand geboten. Hier wurde ein Ölbrand vorgeführt. Durch falsches Löschen des Öls mit Wasser wurde eine Explosion verursacht

Atemschutz. Die Kinder konnten einen mit Atemschutz ausgerüsteten Wehrmann von Nah betrachten. Erklärt wurde, wofür dieses Atemschutzgerät wichtig ist und wann es zum Einsatz kommt. Ebenso wurden die Bestandteile und Ausrüstungsgegenstände gezeigt und erklärt.

Unfall. Hier wurde ein Auto als Unfallobjekt angenommen. Erklärt wurde, wie eine Rettung funktioniert und welche Gefahren es auch für die Feuerwehr gibt.

Zudem konnten mit einem Kombigerät kleinere Teile durchschnitten werden.

Verhalten im Ernstfall. Hier wurde den Kindern beigebracht, wie man sich in einem Ernstfall verhalten soll und was es Besonderes zu beachten gibt. Anschließend an die Stationen wurde eine Evakuierungsübung abgehalten. Dabei konnten die Kinder das Gelernte gezielt anwenden.





Einsätze der Feuerwehr Pfalzen

10.03.2022

Um 19:30 Uhr wurde die FF Pfalzen telefonisch zu einer Türöffnung in den Riedinger Weg gerufen. Eine Person hatte sich aus der Wohnung ausgesperrt. 2 Wehrmänner konnten die Tür nach kurzer Zeit öffnen und somit den Einsatz beenden.

27.03.2022

Alarmierung der FF Pfalzen um 18:22 Uhr mittels Pager über die Landesnotrufzentrale. Kaminbrand im Plazoll lautete der Einsatzauftrag. Vor Ort angekommen, stellte sich nach einer Lageerkundung der Kaminbrand als Fehlalarm dar. Somit konnten die 22 Wehrmänner den Einsatz beenden.

02.04.2022

2 Wehrmänner rückten um 09.00 Uhr zu einer dringenden Kanalöffnung in die Koflerstraße aus. Mit Unterstützung eines Baggers konnte der Kanal um 11.30 Uhr geöffnet werden.

27.05.2022

Um 20:45 Uhr wurde die FF Pfalzen mittels Pager zu einem Waldbrand im Bereich Kehrer in der Koflerstraße gerufen. Nach einem Blitzeinschlag in einem Baum fing der Waldboden Feuer. Um den Brand zu

löschen, musste eine 360 Meter lange Schlauchleitung zum Brand verlegt werden. Nach einer Kontrolle des Waldbodens mit der Wärmebildkamera konnte „Brand-Aus“ gegeben werden und somit war der Einsatz um 22:30 Uhr für die 24 Wehrmänner beendet.

FF Pfalzen - Florian Mair



Sommerprogramm der Musikkapelle

Nachdem zwei besondere Jahre aufgrund von Covid-19 hinter uns liegen, wartet heuer ein besonderes Programm auf die Musikanten und Musikantinnen und unser Publikum.

Gestartet wurde mit dem allseits bekannten Frühjahrskonzert, das heuer am 11. Juni um 20 Uhr am Pavillon stattfand.

Nach der Herz-Jesu-Prozession am 26. Juni laden wir alle Freunde, Bekannte und Interessierte zum Frühschoppenkonzert am Pavillon ein.

Zwei Abendkonzerte, am 31. Juli um 20 Uhr und am 14. August um 20.30 Uhr, runden das gesamte Programm ab. Auch den Issinger Kirchtag dürfen wieder am Sonntagnachmittag musikalisch begleiten.

Höhepunkt unseres Musikjahres ist am 6. und 7. August wieder unser Musikfest „Blasmusik in Bestform“ am Pavillon. Dabei werden verschiedenste Musikgruppen in Pfalzen beim größten Blasmusikfest im Pustertal die Blasmusikfreunde von nah und fern mit ihren Klängen unterhalten.

Am Samstagabend eröffnet die Bauernkapelle Onach mit einem Aufmarsch und einem Konzert das Fest. Im Anschluss daran werden die „Juschis“ – Blaskapelle Junger Schwung, die Party-Blasmusik aus Tirol das Publikum im Festzelt am Pavillon begeistern. Der „gemiatliche“ Pfalzner Böhmischesonntag beginnt beim Frühschoppen mit dem „4A-GSPONN“ mit Einlagen der Kindervolkstanzgruppe Pfalzen, im Anschluss daran marschiert die Jugendkapelle Pfalzen auf und wird die Festgäste mit einem Konzert unterhalten. Es folgen die „BLECHMASTERS“, dann die „BÖXAMUSIG“ aus St. Georgen. Zum Festabschluss am Sonntagabend werden die „AWATTAGUIT“ aufspielen und mit ihrem tollen Programm nochmals so richtig für Stimmung sorgen.

Wir freuen uns, mit diesem Programm viele Musikbegeisterte und Interessierte begrüßen zu dürfen.



„4A-GSPONN“



„BLECHMASTERS“



„BÖXAMUSIG“



„Juschis“ – Blaskapelle Junger Schwung

Unsere Jugendkapelle

Auch unsere Jugendkapelle wird heuer im Sommer wieder durchstarten. Nach einer intensiven Musizierwoche, vom 1. – 5. August, werden die „Pfolzna Jungmusikontn“ am 7. August beim Musikfest „Blasmusik in Bestform“ ihr Konzert geben.

Alle, die mindestens 1 Jahr lang die Musikschule besucht und keine Einladung erhalten haben, können sich bei Jugendleiterin Sabine Gartner gerne melden.

SABINE GARTNER: 3497123667



Unsere Marketenderinnen

Hoila,
mir san die Marketenderinnen va do Musig. Mit ins kann man ollm a mords Hetz hom und mir brauchn/ suichn genau di!
Hosche Luscht, ins ba die Auftritte als Marketenderin zi helfn, hie und do Ausflüge zi mochn, die Musig zi untostützn, a Haufe noia Leit fa insodo Gemeinde kennzilearn und mit ins oft mitten im Geschehen zi san? Weil, do wo's aufget, san mir :)
Mir freiatsn ins di kennzilearn! Und getrau di la, weil beissn tian mo net :)

MELD DI OANFOCH BA DO JULIA UNTO DO NUMMO
TEL. 3486364565

Sischt sanmo a af Facebook

WWW.FACEBOOK.COM/MUSIKKAPELLEPFALZEN/

und sogor af Instagram:

[@MUSIKKAPELLEPFALZEN_EO](https://www.instagram.com/@MUSIKKAPELLEPFALZEN_EO)



Vollversammlung Sichelburger Schützenkompanie Pfalzen

Am Sonntag, 3. April 2022, wurde zur Jahreshauptversammlung geladen. Diese konnte wieder beim Gasthof Jochele stattfinden (3G Regel). Fast die gesamte Kompanie (45 anwesend, 9 entschuldigt) nahm daran teil.

Der Hauptmann Werner Oberhollenzer begrüßte die Kompanie und besonders den Bürgermeister Roland Tinkhauser, unsere Fahnenpatinnen, Rosa Bachmann und Rosi Unterpertinger, sowie alle unterstützenden Mitglieder. Bezirkskurat Michael Bachmann ist später zur Sitzung dazugestoßen.

Oberleutnant Reinhard Valentin machte den Appell. Der Kassier Erich Unterpertinger trug den Kasabericht vor, anschließend wurde von der Schriftführerin Tina Hopfgartner über die Tätigkeiten im Jahr 2021 berichtet.

Der Bürgermeister überreichte gemeinsam mit dem Hauptmann die Langjährigkeitsurkunden an unsere Mitglieder.

Dem Gewehrträger Markus Auer wurde noch vom letzten Jahr die Urkunde für 15 Jahre nachgereicht. Ebenfalls vom letzten Jahr nachgeholt wurde die Ehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft von Stefan Lerch-

ner. Bereits 40 Jahre in der Reihe unserer Kompanie ist Christian Aichner, langjähriger Kassier; ihm wurde die Andreas-Hofer-Langjährigkeitsmedaille überreicht. Für 50 Jahre Treue zum Schützenwesen wurde unser Schütze Reinhold Gatterer ausgezeichnet. Ein großer Dank an euch alle für eure langjährigen Tätigkeiten im Schützenwesen.

In den Grußworten bedankte sich Bezirkskurat Michael Bachmann bei der Kompanie für die Sanierung des Bachstöckls – die feierliche Einweihung wird im Juli stattfinden. Ein Dank ging auch an die Fahnenhisser im Widumsgarten und an der Kirche. Es sei ihm besonders wichtig, ein Zeichen der Treue und Herkunft zu setzen.

Bürgermeister Roland Tinkhauser überbrachte die Grüße der Gemeinde und gratulierte uns zu unserem regen Tätigkeitsbericht. Es werde oft als selbstverständlich angesehen, dass die Schützenkompanie immer für alles bereit ist. Er betonte aber, würde unser Verein fehlen, würde es doch auffallen. Im Ehrenamt gehe es nicht nur um Zeit, es gehe um wichtige Zeit, die man aufbringen muss. Oft ließe man Familie, Frau und Kinder, zu Hause,



v.l.n.r.: Roland Tinkhauser, Christian Aichner, Werner Oberhollenzer

während der Verein seine Tätigkeiten ausübt. Dafür an alle ein großes Vergelt's Gott! Als letzter Tagesordnungspunkt wurde das Programm für das Jahr 2022 besprochen. Dieses Jahr soll wieder Normalität einkehren und so will man an vielen Tätigkeiten wieder teilnehmen. Ein Höhepunkt war sicherlich bereits das Alpenregionstreffen im Passeiertal. Unsere Partnerkompanie lud uns Ende Mai zum



v.l.n.r.: Roland Tinkhauser, Stefan Lerchner, Werner Oberhollenzer

Freundschaftsschießen zu ihnen ein. Hauptmann Werner Oberhollenzer bedankte sich abschließend bei seinem Ausschuss für die gute Zusammenarbeit, für die Arbeit der Mitglieder auf Bezirks- und Bundesebene und er hofft auf ein erfolgreiches Schützenjahr 2022. Mit einem dreifachen Schützen-Heil und einem gemeinsamen Mittagessen wurde die Vollversammlung abgeschlossen.



v.l.n.r.: Roland Tinkhauser, Markus Auer, Werner Oberhollenzer

Restaurierung Bachstöckl

Durch die Schützenkompanie Sichelburg Pfalzen

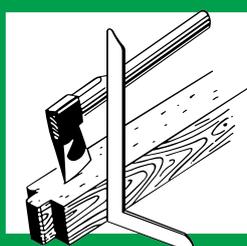
Die Mitglieder der Sichelburger Schützenkompanie Pfalzen starteten im Frühjahr 2021 die Renovierungsarbeiten am Bachstöckl. Durch Wind und Wetter wurde das Denkmal leider etwas in Mitleidenschaft gezogen. Die fleißigen Mitglieder unserer Kompanie und einige helfende Handwerker waren sehr bemüht, das Bachstöckl wieder auf Vordermann zu bringen.

Um das Bachstöckl vor Nässe zu schützen, wurde das ganze Bauwerk rundum mit einem Bagger freigelegt und - so gut es ging - neu isoliert sowie anschließend verputzt. Im neuen Glanz erleuchten lässt es die frische Farbe, die zweimal aufgetragen wurde. Das komplett abgetragene Dachl wurde durch ein neues Schindeldachl ersetzt. Vom Spang-

ler wurden Kupferbleche außen am Sockel angebracht, um einen besseren Witterungsschutz zu erreichen. Weiters wurde das Gitter neu beschichtet und eine Glasscheibe hinter dem Gitter eingebaut. Als Andenken an die Verstorbenen werden im Bachstöckl die Sterbebilder aufgehängt. Diese sind nun alle aufgearbeitet und neu auf Platten aufgedruckt worden. Sie sind jetzt durch Vitrinen vor der Witterung geschützt. Als letzte Arbeit wurde noch das Eingangstürl angebracht und der Buschentrog für die schönen Blumen und Kerzen verkupfert. Ein großer Dank geht an alle Helfer und an alle Mitglieder der Schützenkompanie, die geholfen haben. Besonders möchten wir uns bei Karl Althuber bedanken - Malerarbeiten, Material sowie Arbeits-

zeit wurden von ihm spendiert. Die Firma Zimmererei Mutschlechner Otmar spendierte das gesamte Holz und die Firma Unionbau GMBH spendierte das gesamte Kupferblech. Ihnen gilt ein großer Dank dafür. Bei Oliver Kahler (Spanglerarbeiten) bedanken wir uns für die gratis geleisteten Arbeitsstunden. Karl Passler gilt ein Dank für die Aufarbeitung und den Druck der alten Sterbebilder auf die neuen Platten. Er hat hierfür die kompletten Spesen selbst getragen. Weiters bedanken wir uns bei Mayr Hubert, Restaurator aus Percha, für die unentgelt-

liche Restauration des Bildes und bei Rieder Adolf, Zimmermeister aus Terenten, für die Anfertigung der Vitrinen, die er uns spendiert hat. Ein Dank geht auch an Hainz Josef für die Mitorganisation und Koordinierung der Arbeiten am Bachstöckl. Euch allen sei nochmals ein großes Tiroler Vergelt's Gott gesagt für euren Beitrag zum Erhalt von einem Stück Pfalzner Geschichte. **Beim Bittgang am 17. Juli 2022 lädt die Sichelburger Schützenkompanie alle Pfalznerinnen und Pfalzner zur Einweihung des neu restaurierten „Bachstöckl“ herzlich ein.**



**ZIMMEREI
Mutschlechner
Olang**

**Zuschnitt mit
modernster
Abbundanlage**

BÜRO - Tel. 0474 592024 - www.zimmerei-mutschlechner.it

Hilfsaktion der Pfälzner Bäuerinnen für ukrainische Kinder

Am Samstag, den 02.04.2022, wurden ab 10:00 Uhr Tirtlan von den Bäuerinnen am Pavillon gegen freiwillige Spende zum Mitnehmen gemacht.

Der Reinerlös von 2.701 Euro ging an die ukrainischen Flüchtlingskinder, die in Pfalzen untergebracht sind. Vielen Dank an die zahlreichen Spender! Am 13.04.2022 bekam jedes ukrainische Kind

ein „Ostersäckchen“ mit jeweils 100 Euro vom Reinerlös zum Erfüllen ihres ganz persönlichen Wunsches. Der Rest des Geldes wird in der Zwischenzeit in der Gemeinde verwahrt und fortlaufend für die Kinder nach Bedarf verwendet. Ein großer Dank geht an Bodner Claudia, die sich um die ganzen weiteren Angelegenheiten kümmert.



Maiandacht der Bäuerinnen

Am Sonntag, den 22.05.2022, folgten ca. 30 Bürger und Bürgerinnen der Einladung, trotz unbeständigen Wetters, zur alljährlichen Maiandacht der Bäuerinnen. Sie wurde heuer am Kofl beim Stöckl abgehalten. Anschließend wurde bei selbstgebackenen Köstlichkeiten der Bäuerinnen noch ein wenig verweilt.



Lehrfahrt der Bäuerinnen

Heuer konnten die Bäuerinnen endlich nach zwei-jähriger Pause wieder ihren Ausflug organisieren. Der Weg führte sie ins Osttirol, ins schöne Matriel. Dort besichtigten sie den auf 1.451 Metern Seehöhe gelegenen Kräuterhof „Strumerhof“. Los ging es am 12. Mai 2022 um 8.00 Uhr am Gemeindeplatz. Es folgten viele Bäuerinnen der Einladung und freuten sich, nach langer Zeit wieder einen gemeinsamen Ausflug zu machen. Auf der Fahrt nach Matriel machten die Bäuerinnen eine kleine Kaffeepause und kamen dann gegen 11.00 Uhr am Strumerhof an. Hier wurden sie schon von den Besitzern erwartet und zur Begrüßung bekam jede eine für die Pfälzner Bäuerinnen ausgetestete, selbst hergestellte Blütenessenz. Die Bäuerin erzählte den Gästen einiges von ihren Kräutern und erklärte, wie man die Essenzen selbst herstellen kann. Danach ging es weiter in den Stadel, wo es eine jährlich wechselnde Ausstellung gibt. Heuer steht sie unter dem Motto: Geschichten erzählen – STORY AM TELLER. Kindern erzählt man Geschichten, damit sie einschlafen, Erwachsenen, damit sie aufwachen. Somit bekamen die Bäuerinnen auch einige spannende und lustige Geschichten zu hören. Anschließend ging's zu Tisch, wo ein zauberhaftes Kräutermenü serviert wurde. Gestärkt traten die Pfälznerinnen dann die Heimreise an, jedoch nicht ohne vorher noch einen Abstecher in die Hauptstadt Lienz zu machen. Jede konnte ihren Nachmittag noch frei gestalten, bis Hansl die Frauen wieder sicher mit dem Bus nach Hause brachte.



Dr. Jule Hirte

Ihr Zahnarzt
für's Pustertal

Bachla 6
39030 Pfalzen
0474 / 862334

www.zahnarzthirte.com

whatsapp / Notfälle:
327 341 00 99

schnelle Wunschtermine



Wir sind auf
Angstpatienten
spezialisiert

Lachgas, Dämmerschlaf &
Vollnarkose-Behandlung

Mundhygiene sofort mit
kostenloser Visite

Facharzt für Implantologie

Kinder-Sprechstunden

von allen Versicherungen
anerkannt

Rückblick der Seniorenvereinigung 2021

Trotz Corona konnten wir im letzten Jahr immer kurzfristig so einiges für Euch organisieren:

So haben wir zusammen die Wanderung über den Pfaffensteig nach Hasenried gemacht, die allen Teilnehmern sehr gut gefallen hat. Wir haben die neu restaurierte Kirche besichtigt und die kleine Kapelle mit dem Augenheilwasser. Pfarrer Michael hat uns einiges über die Kirche und die Heilquelle erzählt.

In der Pizzeria Weiher gab es anschließend eine Marende, wir haben dort noch eine schöne Zeit verbracht. Aufgrund von starkem Regen fuhren wir auf dem Rückweg in Privatautos.

Für den 6. August 2021 hatte uns unser Präsident Hans Hinteregger auf die Unterkofler Alm eingeladen. Der Aufstieg dauerte ca. 30 Minuten vom Koflerhof aus, manche sind auch bis zum Ziel gefahren. Oben angekommen erwarteten uns Hinteregger Hartmann und sein Sohn mit einer üppigen Grillfeier. Auch die Bezirkspräsidentin Anna Hofbauer war diesmal mit dabei. Hilde spielte auf der Ziehharmonika und nach Kaffee, Kuchen und Eis machten wir uns wohlgeleunt wieder auf den Heimweg.

Am 8. September haben wir zum Ausflug auf den

Kronplatz eingeladen. Mit Fahrgemeinschaften sind wir bis Reischach gefahren, von dort aus hat uns die Bahn auf den Kronplatz gebracht. Viele waren überrascht von dem atemberaubenden Ausblick, den man von den Gondeln aus hatte. Bei der Bergkapelle hatte jeder eine Gelegenheit für ein paar gute Gedanken. Die Friedensglocke „Concordia 2000“ hat uns alle mit ihrer Größe und ihrem Klang fasziniert. Hans hat uns etwas über ihre Geschichte erzählt. Im Corones erwartete uns ein gutes Mittagessen, das alle mit großem Appetit genossen. Gut geleunt brachte uns die Bahn nach einer netten Zeit am Gipfel wieder talwärts. Glückliche und dankbar für die vielen schönen Eindrücke fuhren wir nach Pfalzen zurück.

Unsere Adventsfeier konnten wir 2021 leider nicht mehr organisieren, da es die Corona-Bestimmungen nicht zuließen.

Einen herzlichen Dank an alle, die mit uns gefeiert, gelacht und eine schöne Zeit verbracht haben. Wir hoffen, dass auch im Jahr 2022 wieder viele von Euch an unseren Ausflügen teilnehmen werden.

Der Ausschuss der SV Pfalzen



Kerlchen Fröhschoppen

Am 1. Mai 2022 konnte der Verein „Die Kerlchen“ endlich seinen lang geplanten Fröhschoppen umsetzen und sich der Dorfgemeinschaft präsentieren.

Im Anschluss an die Hl. Messe waren alle am Pavillon eingeladen, sich eine traditionell übliche Weißwurst mit Brezen schmecken zu lassen und dabei wieder in Feststimmung zu kommen. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Gruppe „4a Gspönn“.

Pfolzna Open Air und 3. Kerlchen Gaudiwattturnier

Am 2. Juli 2022 veranstalten „Die Kerlchen“ nach einer zweijährigen Zwangspause das langersehnte „Pfolzna Open Air“ auf dem Pavillon von Pfalzen. Beginn ist um 18 Uhr, Eintritt frei!

Was erwartet Dich beim Pfolzna Open Air?

Mit dieser Veranstaltung wollen wir die rockigen alten Zeiten aufleben lassen, aber auch das Interesse an der Metal-Musik wecken. Wer also die monotone Radiomusik satt hat, ist beim „Pfolzna Open Air“ genau richtig.

Line Up:

Den Anfang macht die Gruppe Laeds (Progressive Rock), gefolgt von Two Sons (Punk Rock) und die

Band KI Project (Death / Groove Metal) heizt dann so richtig ein, um alle Besucher und Besucherinnen auf die diesjährige Hauptband LOUD (AC/DC Cover Band) vorzubereiten, welche mit uns richtig abrocken wird. Ab 14 Uhr findet das „3. Kerlchen-Gaudiwattturnier“ statt. Dabei steht der Spaß im Vordergrund und jeder kann sein Können unter Beweis stellen.

ANMELDUNG FÜR DAS TURNIER

Über Facebook

oder direkt bei Elias (Tel.: 340953 2407).

Details zu den Veranstaltungen können auf unserer Facebookseite „Die Kerlchen“ abgerufen werden.



Neuwahlen der Ortsgruppe Pfalzen für Bruneck/Kronplatz Tourismus

Nach zwei Jahren Pandemie konnte heuer endlich wieder am 20. April eine Vollversammlung der Tourismustreibenden von Pfalzen abgehalten werden. Nach einer komplett ausgefallenen Wintersaison 2021 war es umso wichtiger, dass sich die Touristiker der Beherbergungsbetriebe, der Urlaub auf dem Bauernhof Betriebe, Zimmervermieter und andere Touristiker wieder einmal treffen konnten. In diesem Zusammenhang wurde auch der neue Tourismus-Ortsausschuss von Pfalzen neu gewählt.

Gerhard Kohlgruber, scheidender Präsident des Ortsausschusses, berichtete über vergangene Projekte, wie das Projekt „Guit gong und guit gessn“ oder den „Tag der offenen Gärten“. Er bedankte sich beim Direktor des Tourismusvereins Bruneck/Kronplatz Tourismus Alfred Unterkircher und Präsident Martin Huber für die stets gute Zusammenarbeit und betonte die Wichtigkeit der Fusion vom Tourismusverein Pfalzen mit dem größeren Tourismusverband Bruneck.

Alfred Unterkircher präsentierte eine grobe Kostenaufstellung für die Initiativen im Ort wie z. B. den Skibus, das Aktivprogramm und die Veranstaltungen, die heuer im Sommer wieder zahlreich stattfinden sollen.

Zudem sind einige geführte

Wanderungen mit dem Outdoor-Center hier in Pfalzen geplant, die der Wanderführer Karlheinz Bachmann übernehmen wird. So auch die geführte Wanderung über den Vier-Kirchen-Weg, den Martin Seeber kurz vorstellt. Dieser kulturhistorische Themenweg wird Mitte Juni eröffnet. Ein großer Dank gilt den Initiatoren Martin Seeber, Norbert Seeber, Josef Hainz und Karlheinz Bachmann für die Idee und das Konzept und den Einsatz in dieser Arbeitsgruppe sowie der Gemeinde- und Fraktionsverwaltung Pfalzen für die finanzielle Unterstützung.

Weiters sind in Pfalzen im Sommer folgende geführte Wanderungen geplant:

- LandArt Wanderung - jeden Dienstag im Zeitraum von 07.06 – 18.10.2022
- Geführte Dorfwanderung Pfalzen: Natur-Kultur-Geschichte mit Einbeziehung der Themenwege
- Berghöfewanderung in Richtung Platten oder Kofler am Kofl mit Einkehr

An dieser Stelle ein Dank an die Grundeigentümer und die Bauern für das Einverständnis, eine ausgewiesene MTB-Radstrecke auf dem Forst- und Almweg Platten – Plattner Alm beschil dern zu dürfen. Ein Dank gilt hier auch dem Bürgermeister Roland Tinkhauser und dem Ge-

meindereferent Silvester Regele für die Zusammenarbeit und Initiative.

In Bezug auf die geplante Renaturierung des „Moosbachls“ im Bereich östlich des Issinger Weihers mit Bänken, leichter Ausholzung und Zugängen zum Bach wurde ein Interreg-Projekt durch das Landschaftsarchitekturbüro Freilich ausgearbeitet. Dieses Projekt wird in nächster Zeit den zuständigen Behörden (z. B. Forstinspektorat, Gewässernutzung ...) sowie den Grundeigentümern und Bauern bzw. der Fraktion Issing vorgestellt, und man hofft dabei auf breite Zustimmung.

Ein besonderer Dank gilt Konrad Hopfgartner und Karl Hitthaler, die sich als Außenarbeiter um die Instandsetzung der Wanderwege, Blumenbeete sowie die gesamte Dorfverschönerung kümmern. Ein Dank gilt auch Andreas Bodner, der mit großer Sorgfalt die Wegemarkierung kontrolliert und verbessert. Gedankt sei auch allen Vereinen und ehrenamtlichen Mitarbeitern für die Teilnahme an der Dorfreinigung am 29. und 30. April in Pfalzen und Issing. Der Bürgermeister Roland Tinkhauser erläuterte in seinem Bericht einige Themen und Projekte, die für ihn und den Tourismus der Gemeinde Pfalzen wichtig sind. Er begrüßt die Initiative des neuen

Vier-Kirchen-Weges und die Beschilderung als Bikestrecke in Richtung Plattner Alm. Zudem würde er es unterstützen, wenn auch ein Radweg im Unterberg realisiert würde. Er ersucht in diesem Zusammenhang um die Genehmigung der Bauern bzw. Grundeigentümer. Dazu wäre mittelfristig ein Radverleih in der Sportzone von Pfalzen ein willkommenes touristisches Angebot. Ein weiteres Projekt ist die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Kiens hinsichtlich eines gemeindeübergreifenden Radweges.

Eine große Aufgabe für die Gemeinde wird die Erstellung des touristischen Entwicklungskonzeptes sein, wobei der Bettenstopp, wie er im derzeitigen Tourismuskonzept des Landes

vorgesehen ist, für Pfalzen ablehnend zu beurteilen ist. Gerade touristisch unterentwickelte Orte wie Pfalzen sollten die Möglichkeit haben, sich weiterzuentwickeln.

Der Bürgermeister Roland Tinkhauser dankt den bisherigen Ausschussmitgliedern für deren Arbeit und hofft natürlich auf eine gute Zusammenarbeit mit dem neuen Ortsausschuss. Anschließend stand die Wahl des neuen Ortsausschusses auf dem Programm.

Für die Wahl zum neuen Ortsausschuss stellten sich zur Verfügung: Sabine Irschara (Hotel Falken), Mirko Mair (Restaurant Sichelburg), Michael Hainz (Hotel Jochele) und Ilse Malleier (Oberbaumgartnerhof, Urlaub

auf dem Bauernhof). Die Kandidaten wurden per Akklamation in den neuen Ortsausschuss berufen. Der HGV-Ortsobmann Andreas Peintner (Green Lake Hotel Weiher) und der Bürgermeister Roland Tinkhauser haben den Rechtssitz in diesem Gremium.

Für den Vorstand im Tourismusverein Bruneck stellen sich Andreas Peintner und Sabine Irschara zur Verfügung.

Der gesamte Ortsausschuss des Tourismusvereins Pfalzen ist offen für konstruktive Kritik, für Zusammenarbeit, Innovationen, neue Ideen und heißt jeden herzlich willkommen, der in diesem Gremium mitarbeiten und sich einbringen möchte.

Auf gute Zusammenarbeit in den nächsten Jahren!



Der Ortsausschuss v. l. Mirko Mair, Ilse Malleier, Sabine Irschara, Michl Hainz, Andreas Peintner

HGV: Paul Hainz für Verdienste geehrt

Bruneck – Im Rahmen der kürzlich stattgefundenen Jahresversammlung des Bezirkes Pustertal/Gaderal des Hoteliers- und Gastwirteverbandes (HGV) in der Intercable Arena in Bruneck wurden verdiente HGV-Funktionärinnen und Funktionäre geehrt. Darunter auch Paul Hainz vom Hotel Gasthof „Jochele“ in Pfalzen, welcher Obmann der Ortsgruppe Pfalzen von 2013 bis 2021 war.

2021 wurden die HGV-Gremien auf Orts-, Gebiets-, Bezirks- und Landesebene neu gewählt. Einige der Funktionärinnen und Funktionäre haben sich dabei nicht mehr der Wahl gestellt und wurden nun für ihre Verdienste ausgezeichnet. „Diese ehemaligen Funktionärinnen und Funktionäre haben einen wertvollen Beitrag zum Wohle unseres Sektors und unserer Mitglieder geleistet. Mit dieser Auszeichnung möchten wir die Wertschätzung des HGV zum Ausdruck bringen“, sagte Bezirksobfrau und HGV-Vizepräsidentin Judith Rainer, die gemein-

sam mit HGV-Präsident Manfred Pinzger die Ehrung durchgeführt hat. Beide dankten auch allen ausgeschiedenen Ortsausschussmitgliedern für ihre ebenso wertvolle Mitarbeit.

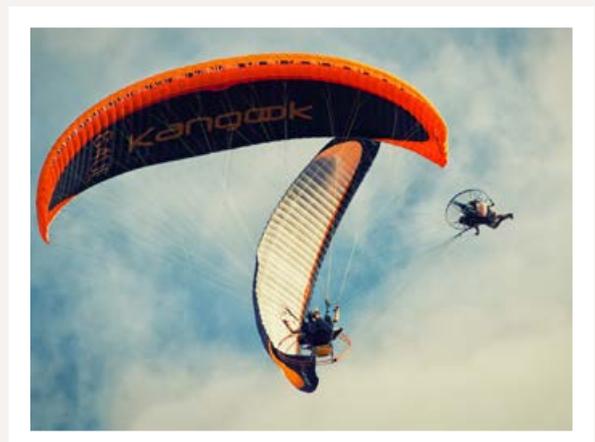


v.l.: Paul Hainz, HGV-Präsident Manfred Pinzger, HGV-Vizepräsidentin und Bezirksobfrau Judith Rainer und Verbandssekretär Walter Gasser

Dolomiten Cup

Wir als DFC Pfalzen veranstalten am 25. und 26. Juni 2022 einen nationalen Wettbewerb in Drachenfliegen „Dolomiten Cup“.

Gestartet wird voraussichtlich am Samstag in Platten und am Sonntag am Kronplatz. Die Landung erfolgt jeweils in der Landewiese von Pfalzen.



SSV Pfalzen Kegeln

Saisonsrückblick 2021/22

Eine wegen der Coronapandemie mit vielen Auflagen verbundene Kegelsaison findet nun ihren Abschluss. Jedenfalls sind wir sehr zufrieden, dass wir das gesamte Jahr ohne Unterbrechung durchspielen konnten. Vor einigen Wochen wurde dann bei der Mitgliederversammlung unserer Sektion eine Rückschau auf die letzten drei Jahre gehalten, denn wegen der Pandemie fand die letzte Versammlung im Mai 2019 statt.

Im Beisein vom Bürgermeister, vom Vereinspräsident und vom Dorfchronist fanden sich gut dreißig Mitglieder (von insgesamt 105) zum Treffen ein, wo-

bei einige für ihre besonderen Erfolge geehrt wurden. Vom bestehenden Sektionsvorstand, der im Mai 2020 nicht neu bestellt werden konnte, aber stillschweigend die Arbeit fortgesetzt hat, sind Margareth Hilber und Markus Tschafeller zurückgetreten und wurden von Sandra Lerchner, Angelika Weger und Sandra Gartner ersetzt.

Margareth und Markus wurde noch herzlich gedankt für ihre langjährige ehrenamtliche Mitarbeit im Gremium – seit 2006. Einen besonderen Dank sprach der Sektionsleiter Willi Oberparleiter auch an seine Frau Edith aus, die seit 2001 sehr in-

tensiv und tatkräftig nicht nur als Schriftführerin immer noch tätig ist; zudem an Karl Passler, der ebenso eine tragende Säule im Ausschuss ist und keine Mühe scheut, wenn es um Belange am Computer, Grafikarbeiten und Fotos geht - und das seit bereits 17 Jahren!

Bekanntlich wird die gesamte Bahnanlage von der Sektion selbst gewartet und gereinigt, wobei seit zwei Jahren Franz Plankensteiner täglich (!) dafür sorgt, dass ein geordneter Ablauf möglich ist und zur vollen Zufriedenheit seine Arbeit verrichtet.

Wichtigste Ergebnisse des Sportjahres

Italienpokalspiele im August und September 2021:

Die Sportkeglermannschaften bestritten die Italienpokalspiele vor Beginn der Meisterschaft, aber leider konnte sich keine Gruppe für die Finalsiege qualifizieren.

Italienmeisterschaft 2021/22:

PFALZEN DAMEN I – 3. PLATZ B OST KLASSE

PFALZEN DAMEN II – 8. PLATZ B OST KLASSE

PFALZEN HERREN I – 7. PLATZ A1 KLASSE

PFALZEN HERREN II – 12. PLATZ A2 OST KLASSE (ABSTIEG IN DIE B KLASSE)

PFALZEN HERREN III HAUNOLDRIESEN – 2. PLATZ LANDESLIGA OST

Am Ende der Meisterschaft schien als bester Kegler, und dies auch im gesamten Bezirk Pustertal, Robert Larcher auf. Die Jahresbestleistung im Bezirk Pustertal und zugleich Vereinsrekord erzielte Hannes Kaiser mit 634 Holz auf der Bahnanlage in St. Martin in Passeier.

Staatseinzelsmeisterschaft 2022:

Fünf unserer Sportkeglerinnen und -kegler wurden für die Staatseinzelsmeisterschaft nominiert (Johanna Lanthaler, Monika Hinteregger, Robert Larcher, Hannes Kaiser, Fabian Tschafeller); nach zwei Qualifikationsdurchgängen schaffte es heuer nur Robert Larcher in die Finalrunde und platzierte sich an 6. Stelle in der allgemeinen Klasse der Herren.

Staatseinzelsmeisterschaft Sprint 2022:

In Bozen wurde im April ein Sprintturnier als Staatsmeisterschaft ausgetragen, bei dem Johanna Lanthaler, Fabian Tschafeller und Hans Hofer teilnahmen. Nach der Qualifikationsrunde kam aber leider niemand in die Schlussphase, da alle drei im Achtel- oder Viertelfinale ausschieden.

Freizeitkegeln:

Bei der internen Meisterschaft über 12 Runden auf den heimischen Kegelbahnen von Oktober bis Mai gewann Klara Unterpertinger bei den Damen, während bei den Herren Hansl Hopfgartner an erster Stelle landete.

Turnierteilnahmen:

Beim Turnier in St. Georgen im vergangenen Mai (ausgerichtet vom Kegelclub Pustertal) nahmen auch wieder einige Gruppen unseres Vereines teil; eine Herrengruppe platzierte sich an dritter Stelle und in der Einzelwertung der Damen landeten Sandra Lerchner und Johanna Lanthaler an zweiter und dritter Stelle.

Abgesehen vom normalen Meisterschaftsbetrieb wurde im Laufe des Sportjahres auf unserer Kegelbahnanlage ein Qualifikationsdurchgang der Staatseinzelsmeisterschaft der Herren mit voller Zufriedenheit aller ausgetragen.

Viele vereinsinterne Turniere fanden aus Sicherheitsgründen nicht statt und auch die übliche Vereinstätigkeit war auf ein Minimum reduziert und wir freuen uns auf einen guten und regulären Start in die neue Saison im Herbst.

Da unsere vier vollautomatischen Kegelbahnen viel ausgelastet sind, nicht nur von den aktiven Sport- und Freizeitkeglern, sondern auch von vielen Ge-

legenheitskeglern, bedankt sich die Sektion recht herzlich beim Sportbarteam für die nötigen Reservierungen, die unter der Rufnummer der Sportbar (0474.529129) vorgenommen werden können.

Wichtig: Saubere Hallenschuhe nicht vergessen mitzunehmen!



Bester Kegler im Bezirk Pustertal, Robert Larcher



Hansl Hopfgartner



Hannes Kaiser



Klara Unterpertinger



Pfalzen – Herren I – 7. Platz A1 Klasse

Vollversammlung mit Neuwahlen beim ASV Issing

Am 9. April 2022 fand im Mehrzwecksaal der FF Issing die 42. Vollversammlung des ASV Issing statt.

Pünktlich um 20.00 Uhr eröffnete der Präsident Lechner Roland die Sitzung und erklärte sie für beschlussfähig. Nachdem er zwei Stimmzähler ernannt hatte, übergab er das Wort an Astner Eduard, der das Protokoll der letzten Vollversammlung vorlas. Der Tätigkeitsbericht wurde von Knollseisen Roland vorgetragen und dazu wurden auf einer Beamer-Wand einige Schnappschüsse von den Tätigkeiten präsentiert.

Nachdem der Kassier Hilber Markus den Kassabericht vorgetragen hatte, wurde dieser von der Vollversammlung einstimmig entlastet. Anschließend ergriff Lechner Roland das Wort. Er hofft, dass im heurigen Jahr wieder Normalität in Bezug auf die Corona-Pandemie eintritt und alle geplanten Tätigkeiten durchgeführt werden können. Den Bürgermeister bat er um eine Stellungnahme bezüglich Sandplatz, da dieser sich die letzten Jahre so verschlechtert hat, dass nach Regenfällen das Wasser nicht mehr absitzt und auch sehr viele größere Steine zum Vorschein kommen. Er zeigte sich um die Sicherheit der Kinder beim Fußballspielen besorgt. Zum Schluss bedankte er sich noch bei der Gemeinde Pfalzen, Raiffeisenkasse Bruneck und der Provinz Bozen für die finanziellen Unterstützungen, weiters bedankte er sich noch bei der FF Issing und bei der Interessentschaft Unterissing für die gute Zusammenarbeit und bei den Putzfrauen Mari-

on und Daniela, die immer dafür sorgen, dass das Sporthäusl in einem sauberen Zustand ist.

Zum Schluss bedankte er sich noch bei den scheidenden Ausschussmitgliedern Walter, Christian und Elias und überreichte ihnen ein kleines Geschenk als Dankeschön.

Anschließend ergriff der Bürgermeister Tinkhauser Roland das Wort und bedankte sich für die geleistete Tätigkeit der letzten Jahre, trotz der Corona-Situation.

Zum Thema Sandplatz schlug er vor, dass sich in nächster Zeit alle Beteiligten treffen und einen Lokalausweis vornehmen sollten. Bevor es zu den Neuwahlen kam, bedankte auch er sich bei den scheidenden Ausschussmitgliedern.

Die Neuwahlen ergeben dann folgendes Ergebnis:

PRÄSIDENT:	LECHNER ROLAND
VIZE-PRÄSIDENT:	KNOLLSEISEN ROLAND
SCHRIFTFÜHRER:	ASTNER EDUARD
KASSIER:	HILBER MARKUS
BERATENDE MITGL.:	ALTHUBER HARTMANN, GATTERER SAMUEL, LECHNER HARTMANN

Zum Abschluss lud der Präsident Roland Lechner alle Anwesenden noch zu einer kleinen Stärkung ein.



v. l. n. r. Eduard Astner, Markus Hilber, Roland Lechner, Roland Knollseisen, Hartmann Lechner, Hartmann Althuber, Samuel Gatterer

Öffentliche Bibliothek Pfalzen

Tel. 0474 529114, E-Mail: oeffentliche.bibliothek@cheapnet.it, Web: www.biblio.bz.it/pfalzen



SOMMERÖFFNUNGSZEITEN BIS SCHULBEGINN

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	18.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag	18.00 – 20.00 Uhr
Freitag	18.00 – 20.00 Uhr
Samstag	9.30 – 11.30 Uhr

“1. Pfolzna Slam”

Ruhig ist es geworden um die Poetry-Slam-Szene in Südtirol. Bestenfalls online oder in ganz kleinem Rahmen gab es in den letzten zwei Jahren Events und somit Auftrittsmöglichkeiten für poetisch versierte Leute.

Am 22. März 2022 gab es in Pfalzen ein kräftiges Lebenszeichen in Sachen gesprochenes Wort: Der erste „Pfolzna Slam“ ging über die Bühne.

Auf Initiative der Bibliothekarinnen Birgit Hilber und Sabine Ralser und unter tatkräftiger Mithilfe der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Bibliothek wurde bereits nach Weihnachten mit den Vorbereitungen begonnen. Ein Budgetplan wurde erstellt, als musikalische Begleitung wurde der Ausnahmegitarrist Marc Perin angeheuert und mit Michaela Grüner von der Stadtbibliothek Bruneck eine erfahrene und wortgewaltige Moderatorin. Fehlten nur noch die Vorlesenden.

Da galt es, schlummernde Talente zu wecken, Schubladen zu öffnen und fast vergessene Texte zum Leben zu erwecken. Sabine Ralser, in Poetry-Slam-Kreisen besser bekannt als Frau S., bot in einem Workshop zur Vorbereitung auf den Slam

ihre Erfahrung und Hilfe an, was eifrig genutzt wurde. Vier Personen gaben sich einen Ruck und meldeten sich daraufhin zum 1. „Pfolzna Slam“ an. Fast 50 Leute buchten sich einen Platz im Publikum.

Punkt halb 8 ging es los mit fantastischen Gitarrenriffs von Marc Perin und der Begrüßung durch die Vorsitzende des Bibliotheksrates Berta Rigo. Rasch wurde die Reihenfolge der Auftritte ausgelost und MC-Master of Ceremony Michaela Grüner erklärte die Spielregeln. So ist es Gesetz im Poetry Slam, dass nur eigene Texte gelesen werden dürfen, Singen ist im Slam nicht erlaubt, ebenso dürfen keinerlei Requisiten verwendet werden. Jeder Teilnehmende hat genau 5 Minuten Zeit, dann wird er von der Moderatorin unterbrochen.

Normalerweise reduziert sich die Zahl der Lesenden nach der Vorrunde. In Pfalzen hatten aufgrund der nicht so hohen Teilnehmeranzahl dieses Mal alle die Gelegenheit, einen 2. Text zu lesen. In der Pause nach dem 1. Durchgang, die zum Zusammenzählen der Publikumswertung gebraucht wurde, überraschte Sophia Franzinelli aus Bruneck mit einer Gesangseinlage, die für Gänsehaut sorgte.

Das aktive und überaus engagierte Publikum wählte schlussendlich Franzi Rieder aus Bruneck zur Pfolzna Queen of Slam. Ihre Texte „Mai“ und „Oktober“ begeisterten gleichermaßen. Auf Platz 2 kam Steffi Leitner, die sich in ihren Texten mit der Rolle des Opferlammes und mit dem Lampenfieber auseinandersetzte und meinte: „Egal ob es is glabn wellt, gegn die Aufregung hilft, wenn man sich is Publikum nockat vorstellt“. Kindheit und Freiheit waren die Themen, die die Drittplatzierte Mia Kerschbaumer bespielte. Beide Texte sind eigens für den Pfolzner Slam entstanden. Leise und besinnliche Töne schlug die Viertplatzierte Dori Passler an. Sie war es auch, die den Abend mit einem Text für den Frieden beendete.

Sabine Ralser alias Frau S. las ebenso aus ihren Werken wie MC Michaela Grüner. Beide allerdings außer Konkurrenz. Mit Musik und der Übergabe der Preise und der Krone durch Bürgermeister Roland Tinkhauser endete ein überaus gelungener Abend.

Erwähnenswert noch die Kulisse: Barbara Seeber verschönerte mit einer Auswahl aus der letzten Planet-Drum-Serie das Haus und die Veranstaltung. „Wiederholungswürdig“ sei der Abend, darüber waren sich alle einig. Mal sehen, was da noch kommt. Eine Schreibwerkstatt mit Sicherheit. Vielleicht auch noch ein paar weitere Ausgaben des „Pfolzna Slams“. Wir sind gespannt.

Michaela Grüner



V.l.n.r.: Roland Tinkhauser, Michaela Grüner, Berta Rigo, Sabine Ralser, Franzi Rieder, Steffi Leitner, Mia Kerschbaumer, Dori Passler und Birgit Hilber



Franzi Rieder mit Bürgermeister Roland Tinkhauser.



Auf Platz 2 kam Steffi Leitner.



Die Drittplatzierte, Mia Kerschbaumer, war die jüngste Teilnehmerin.



Dori Passler, die auf Platz 4 landete, beendete den Abend mit einem Text für den Frieden.

Zi wos denn heiratn?

So lautete der ansprechende, vielleicht auch etwas provozierende Titel eines Abends, der in der Bibliothek von Pfalzen stattfand. Am 12.04.2022 luden die Bibliothek Pfalzen und der Bildungsausschuss zum Vortrag mit anschließender Gesprächsrunde - und das Interesse an dieser Veranstaltung war groß. Um die 40 Personen fanden sich ein, um zunächst Marion Di Gallo Oberhollenzer bei ihren Erklärungen zum Thema Familien- & Erbrecht zu lauschen. Frau Di Gallo ist Rechtsberaterin und schaffte es sehr informativ und aufschlussreich, das Thema der verschiedenen Formen des Zusammenlebens zu erläutern und vor allem die verschiedenen Rechte und Pflichten aus jurisdischer Sicht nahezubringen. Auch auf das Erbrecht wurde im Vortrag eingegangen und viele Fragen diesbezüglich konnten von der Fachfrau in diesem Bereich geklärt werden. Anschließend berichteten Sylvia Kofler und Sabine Ralser von ihren persönlichen Erfahrungen zum Thema des Abends. Frau Kofler hat ihren Ehemann plötzlich und unerwartet durch Herzversagen verloren - ihr war es ein besonderes Anliegen stellvertretend für ihren verstorbenen Mann an diesem Abend teilzunehmen.

Sie betonte, wie wichtig ihm das Thema der Absicherung auch durch die Ehe war, sehr emotional

und ergreifend war dementsprechend ihr Plädoyer für die Ehe. Auch Frau Ralser hat ihren Mann nach schwerer Krankheit verloren und auch sie betonte, wie wichtig es für sie war, dass sie in diesem Schicksalsmoment seines Ablebens verheiratet war. Sie kritisierte aber auch, dass es die gleichen Möglichkeiten der Absicherung nicht für andere Lebensformen gibt.

Toni Fiung, Familienseelsorger und weiterer Teilnehmer der Gesprächsrunde, schaffte es immer wieder, spirituelle Aspekte zum Thema Heiraten mit einzubringen.

Sehr bedacht und angenehm führte er durch den Abend und konnte auch auf so manche Frage das kirchliche Sakrament der Ehe betreffend Auskunft geben.

Man bedenke, dass die Ehe lange Zeit vor allem dem Zweck der Absicherung diene und die Liebesheirat in vielen Ländern auch heute noch nicht möglich ist. Alle Teilnehmenden des Abends waren sich einig, dass dies eine sehr gelungene Veranstaltung war: informativ, berührend, zum Nachdenken anregend. Mit Bedauern wurde festgestellt, wie wenig Informationen man zum Thema Ehe und Absicherung eigentlich erhält und dass es keine allgemeine Anlaufstelle für dementsprechende Beratungen gibt.

Lesezwerge

Im Herbst 2022 treffen sich die Lesezwerge in der Bibliothek. Unter der fachkundigen Anleitung von Ingeborg Ullrich-Zingerle, Montessori-Pädagogin aus Olang, singen, reimen und basteln die Teilnehmer. Außerdem hören alle eine Geschichte, die sehr lebendig vorgetragen wird. Termine und nähere Informationen werden rechtzeitig in der Bibliothek und auf der Homepage bekannt gegeben.

BIBLIO.BZ.IT/PFALZEN



Lesen im Liegestuhl 2022

Die landesweite zweisprachige Leseaktion „LiLestate (Lesen im Liegestuhl / + estate, se leggi!) möchte auch heuer wieder junge Leute mit anregenden Büchern versorgen und zum Lesen in der Freizeit motivieren. Ab 1. Mai bis 31. Oktober 2022 können alle Jugendlichen im Alter von elf bis 16 Jahren teilnehmen. Diese Initiative wird von den Landesämtern für Bibliotheken in der deutschen und italienischen Kulturabteilung in Zusammenarbeit mit dem Verein Aessebi, Bozen organisiert.

Die Teilnahmebedingungen, nähere Informationen sowie die Bücher, welche in der Bibliothek Pfalzen für die Aktion bereitstehen, finden alle unter

BIBLIO.BZ.IT/PFALZEN



Lesesommer 2022

Vom 16. Juni bis zum 31. August findet der beliebte Lesesommer der Bibliothek Pfalzen statt. Anmeldung und nähere Informationen in der Bibliothek Pfalzen oder auf der Homepage:

BIBLIO.BZ.IT/PFALZEN

Bookstart

Alle Eltern, deren Kinder ca. 18 Monate alt sind (geboren in der 1. Hälfte des Jahres 2021), können in der Bibliothek das kostenlose Bookstart-Paket abholen. Es beinhaltet ein deutsches und ein italienisches Bilderbuch sowie einige Informationsbroschüren rund ums Vorlesen.

Tag der Bibliotheken

Im Oktober findet der traditionelle Tag der Bibliotheken statt. Die Bibliothek lässt sich etwas Tolles einfallen. Man darf gespannt sein.

... eine Rückschau in Bildern

SCHREIBWERKSTATT MIT SABINE RALSER

V.l.n.r.: Steffi Leitner,
Sabine Ralser,
Mina Auer



SPENDENAKTION FÜR DIE UKRAINE

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Pfalzen wurde eine Spendenaktion für die Ukraine organisiert. Die Sachspenden wurden an den Verein „Helfende Hände“ übergeben.

FINISSAGE DER AUSSTELLUNG „PLANET DRUMS“

Die Künstlerin Barbara Seeber erklärte die Technik zur Entstehung ihrer Planet Drums, die eine Zeitlang in der Öffentlichen Bibliothek Pfalzen bestaunt und auch erworben werden konnten. Der Musiker Max Kastlunger umrahmte den Abend musikalisch.



PROJEKT DER CARITAS

Das Projekt „Lesementorin für Migrantenkinder“ endete Ende Mai.



BÜCHERFLOHMARKT

Der Erlös des Bücherflohmarktes im Dezember/Jänner wurde für das Projekt LeO in Bruneck gespendet. V.l.n.r.: Rigo Berta, Josef Unteregelsbacher, Birgit Hilber

TONIES IN DER BIBLIOTHEK

Die Bibliothek Pfalzen bietet TONIES zum Ausleihen an. Da die Tonies der Bibliothek gehören, ist das Angebot ganzjährig. Viel Spaß beim Hören.



Kindergarten

Rückblick auf das Arbeitsjahr mit dem Schwerpunkt: ACHTSAMKEIT

Die Bildungsarbeit im vergangenen Kindergartenjahr stand unter dem Aspekt der Achtsamkeit. Die Pädagogischen Fachkräfte besuchten Fortbildungen zum Thema und bauten die Inhalte in die Arbeit mit den Kindern ein. Hier einige Aspekte unserer Bildungsarbeit:

.....
 VIELE KLEINE LEUTE,
 DIE AN VIELEN KLEINEN ORTEN
 VIELE KLEINE DINGE TUN,
 KÖNNEN DAS GESICHT
 DER WELT VERÄNDERN.

Spruchwort der Xhosa - Südafrika

Frieden ist ein Thema auch im Kindergarten:

Aus aktuellem Anlass wurde auch die Thematik des Friedens aufgegriffen. Über unterschiedliche Methoden wie Bilderbücher, Lieder, Gespräche, Legen eines Friedensmandalas, Rollenspiele oder Zeichnungen schafften die Pädagogischen Fachkräfte einen kindgerechten Zugang zum Thema und erarbeiteten es gemeinsam. Es entstanden verschiedene Friedenszeichen, Friedensplätze, Friedenssymbole oder Friedensrituale mit folgendem Gedanken: Wenn wir imstande sind, im Kleinen Frieden zu leben, kann der Frieden auch im Großen wachsen.

Einige Aussagen der Kinder auf die Frage: Was ist Frieden für dich?

...wenn mo gonz nett spielen und mitnondo lochn
 ...olm widdo jemand in sein Haus inloudn
 ...Is Herz isch glücklich
 ...et streitn
 ...net schlougn
 ...teilen
 ...ban Spiel abwechseln
 ...mitnondo Traktor fouhrn
 ...mitnondo spielen



Spielen... Entdecken... Müll sammeln

Da wir coronabedingt keine öffentlichen Spielplätze nutzen dürfen, besuchen wir ca. 3-mal wöchentlich die Sträucher in der näheren und weiteren Umgebung des Kindergartens. Jede Kindergartengruppe hat ihre Lieblingsplätze. Die Kinder der grünen Gruppe spielen mit Freude bei den Haselnussstauden von OPA FRANZ (so wird er von einigen Kindern genannt). In Absprache mit ihm dürfen wir im Herbst nach der Ernte und im Winter die schneebedeckten, weiten Flächen bis ins Frühjahr hinein bespielen. Hier können die Mädchen und Buben Piraten sein, Rollenspiele üben, diskutieren, entdecken.

Seit einem Umweltprojekt mit dem Thema „Kinderrechte“ hat sich in unserer Gruppe die Sensibilität gegenüber sauberer Umgebung herauskristallisiert. Viele der Buben und Mädchen unterbrechen ihr Spiel, wenn sie auch nur das kleinste Stück Müll finden. Sie holen sich selbstständig eine leere Tasche von unserem Kindergartenrucksack und sammeln mit Stöcken die gefundenen Müllobjekte ein. Manchmal brauchen sie auch Handschuhe dafür. Nach einem Ausflug ins Grüne kommen wir nicht selten mit einer, auch schon zwei vollen Taschen zurück in den Kindergarten. Dort „streiten“ sich einige förmlich ums Müllsortieren: GLAS, PLASTIK, PAPIER, KARTON... Es wird diskutiert, was in welchen unserer selbstgebastelten Container hineinkommt. Der Rest kommt in den „RESTMÜLL“. In Pfalzen gibt es sooo schöne Orte zum Spielen und Verweilen: Vom Steintor bis zur Eidechse kennen wir jeden Strauch, den kleinen Fußballplatz oben oder noch weiter droben unser „Waldschloss“ neben dem Teich, in dem manchmal sogar Enten schwimmen.

Wir sind so dankbar, dass wir diese Orte bespielen dürfen. Die Kinder haben gelernt, auf diese kostbaren Plätze achtzugeben: Sobald das Gras anfängt zu wachsen, gehen wir ganz am Rande bis zu den beliebten Stauden (Piratenschiff). Die Kinder sind echte Meister beim gegenseitigen Erinnern, wenn jemand während des Spiels zu weit ins Grüne läuft. Wenn wir so wie unsere Kinder mit offenen Augen durch die Natur spazieren, so wird „unser“ Pfalzen stets wunderbar sauber sein ...

*I hon a eppas!!! Ida,
kimmSCH mit do Tasche...*

*Do brauchts
2 Steckn...*

*Des isch voll schwierig:
a Glosscherbe...*



Aktion zum Tag der Umwelt am 5. Juni

Jeder Kindergarten unseres Sprengels erhielt im Frühjahr von der Direktion ein Bergahornbäumchen mit der Bitte, es in Verbindung mit einer Aktion zum Tag der Umwelt zu pflanzen.

Wir stellten das Bäumchen in den einzelnen Gruppen vor und haben gemeinsam mit den Kindern überlegt, wozu die Bäume in der Natur wichtig sind. Wir lernten das Lied „Ich hab´ einen Freund, das ist der Baum“, worauf ein Junge meinte: „Noa isch des inso Freundschaftsbaum!“

Anfang Juni luden wir den Bürgermeister Roland und die Gemeindereferentin Claudia ein, das Bäumchen gemeinsam mit uns zu pflanzen. Dabei erzählten die Kinder, wofür Menschen und Tiere die Bäume brauchen und was die Kindergartenkinder schon für die Umwelt tun können. Auch der Bürgermeister und die Referentin Claudia erzählten, was die Gemeinde für die Umwelt tut.

Daraufhin pflanzten die zwei Gemeindevertreter das Ahornbäumchen in das Loch, das von einigen Kindern schon gegraben worden war. Zum Abschluss des kleinen Baumfestes sangen alle gemeinsam das Baumlied.

Als kleines Zeichen zum Tag der Umwelt nahmen alle Kinder an diesem Tag Blumensamen oder ge-

bastelte Bienen als Insektenhotel mit, um ihr Zuhause erblühen zu lassen und den Wildbienen und Insekten einen Wohnraum zu bieten.



Danke!



Einen herzlichen Dank an alle Eltern, die uns auch in diesem Kindergartenjahr mit ihrem Wohlwollen unterstützt haben oder je nach Möglichkeit einen Beitrag geleistet haben. Z.B. hat ein Papa im Winter eine Matschküche für den Garten gebaut.

DANKESCHÖN!

Kunstprojekt der Klasse 5A

„Ich kann auch ganz anderes / Ich bin ganz anders“ mit der Künstlerin Barbara Tavella

In diesem Projekt, das am 8. und 15. März 2022 stattfand, haben wir uns mit der Veränderung beschäftigt.

Am ersten Tag stellten wir uns vor und machten weiter mit verschiedenen Körperübungen und Bewegung. Wir schrieben unseren Namen in die Luft und danach gestalteten wir unseren eigenen Namen mit verschiedenen Schriften. Abwechslungsreich ging es mit theaterpädagogischen Übungen weiter. Nun bekamen wir ein Foto von uns, das wir mit Ölkreiden veränderten. Plötzlich war das eine andere Person. Wer ist das? Was macht sie? Mit wem steht sie in Verbindung? Gemeinsam entwickelten wir verschiedene

Rollen und stellten Beziehungen zwischen den neuen Figuren her. Große Freude bereitete uns das Spielen der selbst entwickelten Geschichten.

Am zweiten Projekttag ging es um das Thema Pflanzen und Veränderung.

Frau Barbara Tavella machte mit uns eine Traumreise von einem Samenkorn, aus dem ein Baum wurde.

Wir hörten aufmerksam zu und konnten uns in das kleine Korn hineinfühlen. Anschließend las sie uns ein Buch von verschiedenen Bäumen vor. Wir bekamen ein Stück Seil und konnten nun selbst einen Baum gestalten. Woher kommt mein Baum? Was braucht er? ... waren nur

einige der Fragen, mit denen wir uns beschäftigten. Einige Schüler*innen haben ihre Bäume auch der Klasse vorgestellt. Zum Schluss bekamen wir Bilder von verschiedenen Pflanzen. Wir wählten einen Ausschnitt daraus, der uns gefiel, mit einem Rahmen aus. Unsere Aufgabe war es nun, diesen Ausschnitt mit Temperafarben auf einen großen Karton zu malen. Das erforderte viel Ausdauer von uns, aber wir sind sehr stolz auf unsere Bilder.

Ganz herzlich möchten wir uns beim Bildungsausschuss von Pfalzen und bei der Grundschuldirektion Bruneck 2 für die großzügige finanzielle Unterstützung bedanken.



Baumfest



Heuer durften wir am 11. Mai 2022 endlich wieder unser Baumfest feiern.

Von der Schule aus starteten wir los zum Sportplatz. Dort begrüßten uns die Förster und gemeinsam wanderten wir über den Landart-Weg Richtung Issing. Im Wald erklärten uns die Förster vieles über den Borkenkäfer. Auch ein riesengroßer Baum wurde gefällt. Das war sehr spannend und interessant. Anschließend wurden die vielen Bäumchen von Pfarrer Michael gesegnet. Danach konnten wir unsere Lieder und Gedichte vortragen und die Bäumchen pflanzen. Einige von uns schmückten die Setzstellen wunderschön aus und kreierte kleine Meisterwerke. Zum Schluss marschierten wir weiter. Beim Sportplatz in Issing bekamen wir eine leckere Jause und hatten noch Zeit zum Spielen und Toben.

Das Baumfest war sehr toll, wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Klasse 3a, Pflzen



Sporttag in Issing, am 27. 05. 2022

Früh am Morgen sind wir Sportler bei der Schule gestartet
und schon haben einige Helfer des Sportvereins in Issing auf uns gewartet.

Fünf Disziplinen standen für uns dort bereit.

Ja, endlich war es soweit!

Hindernislauf, Weitsprung, da waren wir mit Schwung dabei,

das war ein Spaß, ei, ei, ei!

Beim Ziel-Wurf hatten wir Glück

und beim Würfelspiel blieb auch niemand zurück.

Beim Sackhüpfen war Geschick gefragt.

Niemand wurde vom Sportplatz gejagt.

Danach gab es eine Stärkung mit Würstel und Brot.

Die Münder waren vom Ketchup ganz rot.

Müde waren wir alle geworden,

vom Laufen und den vielen Rekorden.

Nun stand die Preisverteilung auf dem Programm,

ja!

Auch die vielen Sieger standen schon am Treppchen da.

„DABEI SEIN IST ALLES“

lautet unsere Philosophie.

Vermissen möchten wir solche Schultage wohl nie.

Wir danken dem Sportverein Issing für diesen sportlichen Tag!

Sie haben uns noch eines gesagt:

„Wir wollen ihn auch im nächsten Schuljahr abhalten, das ist keine Frag!“

Schüler*innen und Lehrpersonen der Grundschule Pfalzen



Natur mit allen Sinnen

Natur mit allen Sinnen

13. 04. 2022

So war dieser besondere Schultag für uns!

Schön
cool
lehrreich
interessant
lustig
toll
unterhaltsam

Das hat uns am meisten beeindruckt!

Uns hat am besten gefallen:
der Fuchsschädel
und die Schlangenhaut



Natur ist wichtig.



Ameisen krabbeln.



Tiere sind in der Natur zuhause.



Unsere Natur ist toll.



Richtig ist, dass die Natur sauber bleibt.

MIT ALLEN

Sonne ist auch wichtig.



In der Natur fühle ich mich wohl.

Nester sind in der Natur.



Nur Obstreste dürfen in der Natur weggeschmei-
sen werden.

Entdecken kann man in der Natur viele

Nicht alle werfen nur Obstreste weg.

Emma M.




Besuch von Malona

Malona muss in der Faschingswoche auch zur Schule geh'n
und will so ganz nebenbei nach den Zweitklässlern in der GS Pfalzen seh'n.

Natürlich hat sie eine Schultasche mit
und ist wie immer lustig und fit.

Heute mag sie zwischendurch auch die Lehrerin sein,
sie ist heiter und unterhaltsam bei den Kinderlein.

Im Deutschunterricht will sie Buchstaben studieren
und muss auch an der Tafel das Schreiben probieren.

Im Zeichnen ist Malona einfach spitze
und so ganz nebenbei macht sie Witze.

Singen und Tanzen bereiten ihr Spaß
ja, sie gibt dabei ständig genügend Gas!

Sie genießt in der Klasse noch eine köstliche Jause.
Leider muss sie dann schnell nach Hause.

Sie hat uns versprochen: Sie wird wiederkommen.
Das hat sie sich fest vorgenommen.

Danke, liebe Malona!
Man muss dich einfach mögen :)





Maiausflug der 4. Klassen

Am Dienstag, den 31. Mai, hatten die Klassen 4A und 4B Maiausflug. Wir fuhren mit dem Zug nach Toblach und von dort aus gingen wir zu Fuß zum Toblacher Tierpark. Als wir hineingingen, freuten wir uns sehr. Einige Kinder kauften den Tieren Futter. Mir gefielen der Luchs, die Waschbären und das Reh am besten. Wir sahen auch neugeborene Frett-

chen-Babys. Nach dem Spaziergang durch den Toblacher Tierpark gingen wir zu Fuß nach Niederdorf zum Spielplatz. Dort aßen wir alle gemeinsam ein Eis und durften gemeinsam spielen, bis wir mit dem Zug wieder nach Hause fuhren. Es war ein toller Tag.

Lisa Pizzinini, Klasse 4A



Die Nachtwallfahrt der Männer lebt

Nach zweijähriger Pause kamen 350 Männer zur großen Nachtwallfahrt der Männer nach Brixen.

Vor 35 Jahren fand die große Nachtwallfahrt der Männer zum ersten Mal statt, nach zwei Jahren coronabedingter Pause wurde sie am vergangenen Freitag, 13. Mai 2022 erneut belebt: Mehr als 350 Männer aus allen Landesteilen kamen nach Brixen und zogen betend und schweigend vom Bischöflichen Institut Vinzentinum über die Auenhausbrücke, den Weinbergweg und den Hartmannweg nach Neustift. Gemeinsam feierten sie dort unter dem Vorsitz von Don Paolo Renner Gottesdienst und setzten sich mit dem Frieden auseinander.

Die traditionelle Nachtwallfahrt der Männer lebt. Das bestätigte die Teilnahme von mehr als 350 Männern, die am Freitag auf Einladung der Katholischen Männerbewegung (kmb) nach Brixen kamen. Der Vorsitzende der kmb, Georg Oberrauch, freute sich über den Austausch: „Betend, schweigend und singend haben wir ausgedrückt, was christliche Gemeinschaft im Grunde zeigen will: dass der Mensch nicht allein durchs Leben stolpert, sondern auf seinem Weg von sichtbaren Freunden und dem unsichtbaren Gott begleitet wird.“ Das tröste, gebe Zuversicht und Kraft für die Herausforderungen, in denen jeder täglich seinen Mann stellen wolle und müsse. Impulsfragen am Rande des Wallfahrtsweges haben zur stillen Auseinandersetzung mit dem Thema Frieden eingeladen. Auf dem letzten Teilstück wurden die Männer von einem Bläser-

semble der Musikkapelle Neustift mit stimmungsvollen Weisen begleitet. Ein weiteres Bläserensemble begrüßte die Wallfahrer an der Engelsburg in Neustift. Die gemeinsame Eucharistiefeier mit Don Paolo Renner und zahlreichen Konzelebranten bildete den feierlichen Abschluss der Wallfahrt. Dabei setzten sich die Vorstandsmitglieder der kmb Roland Feichter und Werner Hunglinger in einer Dialogpredigt mit Don Paolo Renner mit dem äußeren und inneren Frieden auseinander. Gemäß Synodenbeschluss konnten die Gläubigen die Kommunion in beiden Gestalten empfangen. Diese Neuerung wurde gut angenommen.

Mit dem Schlusseggen verband Don Paolo Renner die Bitte, den Segen auch daheim weiterzugeben. Abschließend dankte Georg Oberrauch Thomas Schraffl als Stadtrat und Verwalter des Vinzentinums sowie dem Prälaten Eduard Fischnaller und Dekan Karl Blasbichler stellvertretend für die Klostersgemeinschaft der Chorherren von Neustift für deren Gastfreundschaft. Ebenso dankte der kmb-Vorsitzende allen, die zur Gestaltung und zum Gelingen der Wallfahrt und der Eucharistiefeier beigetragen hatten, insbesondere dem örtlichen Ansprechpartner Konrad Rainer.

Für weitere Fragen steht der Vorsitzende der Katholischen Männerbewegung Georg Oberrauch bereit: [TEL. +39 335 215595](mailto:info@kmb.bz)

 **Besuchen Sie uns...**

... und entdecken Sie ein Stück Natur




Latschenölbrennerei • Kräutergarten

ÖFFNUNGSZEITEN
 Kräuterladen: ganzjährig
 Latschenölbrennerei: von Mai bis Ende Oktober

Weiherplatz 8 - Pfalzen/Issing
 Tel.: 0474 565373 | www.bergila.com



BAUMGARTNER
haustechnik....

Tel. 0474 565049, MARC 335 832 5299, MARTIN 335 832 5300, info@haustechnik.bz
 HANDWERKERZONE 38, I-39030 KIENS/EHRENBURG

**WIR SUCHEN ZUM SOFORTIGEN EINTRITT
 HYDRAULIKERGESELLE UND HYDRAULIKERLEHRLING**

**HEIZUNG & SANITÄRE ANLAGEN . STAUBSAUGANLAGEN . SOLARANLAGEN
 GASANLAGE . WÄRMEPUMPEN . KONTROLLIERTE LÜFTUNGEN**



Die Raiffeisenkasse informiert: Mehr.Wert.Leben. – Podcast der Raiffeisenkasse Bruneck



Im Jahr 2022 lässt die Raiffeisenkasse Bruneck mit ihrer ersten Podcast-Staffel aufhorchen. Mit diesem modernen Kommunikationskanal will sie neue Kontaktpunkte zu ihren Kunden knüpfen. „Wir können uns tiefgründiger mit den Menschen und ihren Geschichten beschäftigen“, so Geschäftsführer Georg Oberhollenzer. „Außerdem gefällt uns der orts- und zeitunabhängige Aspekt.“



Jetzt reinhören! Ganz einfach QR-Code scannen und Podcast-Staffel anhören!

So widmet die Raiffeisenkasse Bruneck ihren ersten Podcast den Menschen aus dem mittleren Pustertal und ihren Lebensgeschichten. In sechs Episoden wird jeweils eine persönliche (Lebens-) Geschichte aus der Sichtweise eines Wertes der Genossenschaftsbank beleuchtet: **Vertrauen**, **Verantwortung**, **Ehrlichkeit**, **Wertschätzung** und **Begeisterung**. Geschäftsführer **Georg Oberhollenzer** selbst eröffnet die Staffel und spricht mit Moderatorin Verena Duregger über das Werteversprechen der Bank und wie dieses vor 10 Jahren seine Anfänge genommen hat. **Meinhard Feichter** spricht in Folge zwei darüber, was **Vertrauen** mit Liebe, Glauben und Diskretion zu tun hat. **Hannes Mutschlechner** erzählt in Folge drei, wie er die **Verantwortung** als Arzt definiert und warum es ihm wichtig ist, ganz eigene Spuren zu hinterlassen. **Sabine Oberheinricher** erklärt in Folge vier, wie durch **Ehrlichkeit** das Vertrauen in die Landwirtschaft zurückgewonnen werden kann. In Folge fünf erzählt **Dorothea Mader**, warum **Wertschätzung** in erster Linie bei einem selbst beginnt. Folge sechs gebührt **Wally Tschurtschenthaler** und ihrer **Begeisterung** für das Backen. Alle Folgen sind auf unserer Homepage www.raiffeisen-bruneck.com zu finden.

Hier alle Folgen unserer ersten Podcast-Staffel im Überblick:



Folge 1: Die Werte-Story

Warum eine lokale Genossenschaftsbank einen Podcast über Werte macht.



Folge 2: Vertrauen

„Ich habe trotz allem gelernt, Vertrauen ins Leben zu haben – auf den unterschiedlichsten Ebenen.“



Folge 3: Verantwortung

„Im Leben kann man nur etwas erreichen, wenn man es zusammen macht.“



Folge 4: Ehrlichkeit

„Wir können die Natur nicht bekämpfen, sondern müssen mit ihr arbeiten.“



Folge 5: Wertschätzung

„Es sind die Menschen, die ein Unternehmen erfolgreich machen.“



Folge 6: Begeisterung

„Ich bin einfach perfekt unperfekt.“



Euregio Family Pass

Vorteilsgeber*innen gesucht

Über 300 Partnerbetriebe des EuregioFamilyPass Südtirol unterstützen Familien und stellen ihnen Preisnachlässe zwischen 5 und 50 Prozent in Aussicht: Geschäfte, Organisationen und Einrichtungen bieten Inhaber*innen des EuregioFamilyPass oder der Großelternkarte Vorteile in Form von Rabatten oder reduzierten Eintrittspreisen. Die 2017 von der Europaregion Tirol Südtirol Trentino eingeführte Vorteilskarte, die in allen drei Ländern gültig ist, stellt eine weitere finanzielle Unterstützung für Familien dar. Auch für die Partnerbetriebe des EuregioFamilyPass Südtirol geht die Rechnung auf: Die familienfreundliche Einstellung der Partnerbetriebe verleiht ihnen Strahlkraft bei den über 30.000 Familien in Südtirol sowie in der gesamten Europaregion. Ersichtlich ist diese beim Webauftritt des EuregioFamilyPass, der FamilyApp und weiteren Marketingaktivitäten der Familienagentur. Ebenso profitieren Partnerbetriebe, in dem sie Familien aus Südtirol, dem Trentino und Tirol als Kunden binden, welche lieber lokal einkaufen als anderswo. Laufend werden Vorteilsgeber*innen als Partnerbetriebe aufgenommen. Wer Interesse hat, kann sich an die Firma WhatAVenture wenden, die seit diesem Jahr im Auftrag der Familienagentur die Betreuung der Partnerbetriebe übernommen hat.

Die Teilnahme für Betriebe ist kostenlos, Informationen und Möglichkeit einer Online-Registrierung gibt es auf der Webseite unter: www.provinz.bz.it/familypass/partner oder durch das Scannen des QR-Codes. Im Übrigen lässt sich über die Webseite herausfinden, welche Betriebe bereits dabei sind und welche Vorteile bereits angeboten werden.



Euregio Family Pass

Familienagentur

FAMILY PLUS PRO PLO

Großeltern Karte | Carta Nonno

Südtirol Alltagskarte

Vorteilsgeber:innen gesucht

Werden Sie **EuregioFamilyPass** Vorteilsgeber:in und unterstützen Sie Südtiroler Familien und Ihren Betrieb.

Machen Sie mit und werden Sie kostenlos Partner:in des EuregioFamilyPass Südtirol und der Großelternkarte!

www.provinz.bz.it/familypass/partner

Euregio Family Pass

Großeltern Karte

Komm, ich erzähl euch eine Geschichte!

Kinder lieben und brauchen Geschichten. Sie lassen sich gerne in fremde Welten entführen, um dort gemeinsam mit den Bücherhelden spannende Abenteuer zu erleben. Gemütlich in der Kuschelecke schart sich die Kindergruppe um die Kinderbetreuerinnen Anna und Greta. Gespannt und mit großer Aufmerksamkeit lauschen sie ihren Worten und begeben sich an fantasievolle Orte. Passend zum diesjährigen pädagogischen Schwerpunkt tauchen die Kinder auch in zahlreiche Kinderbücher zum Thema Familie ein. Dabei ergeben sich tolle Gelegenheiten, die Vielfäl-

tigkeit der Familien zu entdecken, neue Familienformen kennenzulernen und das Bewusstsein zu erlangen, dass Familie nicht nur ein Ort ist, sondern ein Platz, wo man sein Herz hat. Möchten Sie mehr über das Betreuungsangebot der Kitas Pfalzen erfahren oder haben Sie Interesse an einem Betreuungsplatz, dann melden Sie sich einfach bei:

KONTAKT & INFO

Kitas Pfalzen | Leiterin: Anna Zimmerhofer
342 95 45 352 | kitas-pfalzen@tagesmutter-bz.it
www.tagesmutter-bz.it

Zivildienst

Soziales Jahr für junge Erwachsene wartet

Von Oktober 2022 bis September 2023 beim Jugenddienst. Ab 18 Jahren. Bewerbungsfrist: 8. Juli

Von Oktober 2022 bis September 2023 haben junge Erwachsene zwischen 18 und 28 Jahren die Möglichkeit, im Jugenddienst Dekanat Bruneck den Landeszivildienst zu absolvieren. Junge Menschen haben im Zivildienstjahr die Möglichkeit, sich für das Gemeinwohl einzusetzen, sich für den weiteren Lebensweg zu orientieren und gleichzeitig wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Das breite Tätigkeitsfeld des Jugenddienstes bietet die Möglichkeit, auf die Interessen und Fähigkeiten der Zivildienstleistenden einzugehen und ihnen somit die Möglichkeit zu geben, wertvolle Erfahrungen für die persönliche sowie berufliche Zukunft zu sammeln. Angefangen bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, dem Projektmanagement bis hin zu den Jugendtreffs, der PR-Arbeit sowie der Organisation von Aktionen und Veranstaltungen. Das Einzugsgebiet des Jugenddienstes umfasst die Gemeinden Bruneck, Ki-

ens, Olang, Percha, Pfalzen, Rasen-Antholz, St. Lorenzen und Terenten. Die Tätigkeit als Zivildienstler*in wird monatlich vergütet. Bewerbungen können innerhalb Freitag, 8. Juli 2022, per Email an Lukas Neumair (lukas@vollleben.it, Tel. 0474 410242) gesendet werden. Nähere Infos rund um die Tätigkeit des Jugenddienstes gibt es unter www.vollleben.it



© Jugenddienst Dekanat Bruneck

Die etwas andere Ostereiersuche

Dieses Jahr gestaltete der Jugenddienst Dekanat Bruneck für alle Kinder, Jugendlichen und Familien zum zweiten Mal eine Ostereiersuche der besonderen Art. Rund um Bruneck, Kiens, Olang, Rasen-Antholz, Percha, Pfalzen, St. Lorenzen und Terenten wurden Ostereier versteckt. Diese konnten mit Hilfe einer Karte auf der Website www.ostereiersuche.it gefunden werden und waren zu Fuß oder mit dem Fahrrad gut erreichbar. Vor Ort konnten die Teilnehmer*innen ihrer Kreativität freien Lauf lassen und mit Pinsel und Farbe ihre Spuren auf dem Osterei hinterlassen.

Dadurch entstanden viele Kunstwerke, die laufend von anderen fortgeführt werden konnten.

Gleichzeitig konnten im Logbuch auf der Website Ostergrüße verteilt werden und Fotos über das

aktuelle Aussehen der Kunstwerke ausgetauscht werden. Bei schönstem Osterwetter freuten sich die kleinen und großen Besucher*innen besonders über die Initiative. Unterstützt wurde der Jugenddienst bei der Aktion von vielen ehrenamtlichen Helfern vor Ort.



© Jugenddienst Dekanat Bruneck

Bildung heißt Zukunft gestalten

BIWEP fördert ein familienfreundliches und generationengerechtes Pustertal

Die diesjährige Vollversammlung von Bildungsweg Pustertal (BIWEP) fand am Freitag, den 8. April im Erdgeschoss der Stadtbibliothek von Bruneck statt – inmitten einiger hundert Bilderbücher in der Abteilung für die ganz Kleinen. Ein passender Ort für den Verein, der sich ganz und gar der Bildung und Stärkung von Familien verschrieben hat. „Wie die Welt von morgen aussehen wird, hängt in großem Maße von der Einbildungskraft jener ab, die gerade jetzt lesen lernen“, sagte einmal Astrid Lindgren, Autorin vieler wunderbarer Kinderbücher. Der Vorstandsvorsitzende, Herr Heiner Nicolussi-Leck, begrüßte alle Anwesenden und übergab das Wort an Frau Irmgard Pörnbacher – Geschäftsführerin des Bildungsweg Pustertal und Begleiterin bei „FamilyPlus“, einem neuen Auditverfahren der Familienagentur des Landes für mehr Familienfreundlichkeit in Südtirols Gemeinden. Nach dem Verlesen der Zahlen vom Jahr 2021, die durchweg positiv ausfielen, stand der Tätigkeitsbericht im Mittelpunkt der Vollversammlung. Die Begriffe Familie und Bildung formen dabei das Herzstück der Vereinstätigkeit von BIWEP – der Teil, auf den es ankommt, um das Ziel zu erreichen, nämlich ein familienfreundliches und faires Miteinander heute und für die

nachfolgenden Generationen mitzugestalten. Denke global, handle lokal. Das Handlungsfeld von Bildungsweg Pustertal ist verflochten in Netzwerken und erstreckt sich von den Bildungsausschüssen und Arbeitsgruppen in den Dörfern und Gemeinden bis hin zur politischen Ebene in den verschiedenen Gremien. Um die Tätigkeit von BIWEP besser zu veranschaulichen, zeigte die Geschäftsführerin Irmgard Pörnbacher eines der vier „Zukunftsszenarien für Südtirol: Wie möchten wir 2030 leben?“ Die Szenarien sind entstanden aus einer Studie von Eurac Research in Kooperation mit der Steinbeis Hochschule SIBE. Der Kurzfilm mit dem Szenario „Zusammenarbeit – collaborazione“ steht unter dem Leitspruch „Denke global, handle lokal“ und beschreibt ein radikales Umdenken in Richtung sozial fairer und ökologisch nachhaltiger Produktions- und Lebensweisen. Ganz oben auf der politischen Agenda stehen eine partizipative Politik der Mitgestaltung, soziale und ökonomische Gerechtigkeit sowie Klima- und Umweltschutz. Bildungsweg Pustertal findet sich zum Teil schon heute mit seiner Tätigkeit in diesem Entwurf der Zukunft wieder.

Familienfreundlich mitgestalten Das Landesgesetz Raum und Landschaft vom 1. Juli 2020

schreibt in Art. 51 Abs. 2 fest, dass der Gemeindeentwicklungsplan durch aktive Bürgerbeteiligung erarbeitet werden muss: „Die Beteiligung der Bürger und Bürgerinnen, der Verbände und Interessensgruppen muss gewährleistet werden.“ Die Formen der Partizipation können dabei unterschiedlich aussehen. Im Jahr 2021 begleitete Bildungsweg Pustertal vier lokale Arbeitsgruppen zur Familienbildung in 9 Gemeinden. Die Mitglieder der AGs entwickeln ein Programm – Vorträge, Workshops und verschiedene Initiativen für Familien – ausgehend von der Frage: Was brauchen bzw. wünschen sich unsere Familien in dieser Gemeinde? Gesammelt und veröffentlicht in der Broschüre „Familienwege“ sowie auf www.biwep.it werden damit viele Familien vor Ort und im Bezirk aktiviert und für relevante Themen sensibilisiert. Als Bezirksservice Pustertal organisierte BIWEP mit dem sogenannten World-Café eine weitere Form der partizipativen Mitgestaltung für die Bildungsausschüsse. Am 1. September 2021 kamen an drei Runden Tischen in der öffentlichen Bibliothek in Toblach unterschiedliche Teilnehmende zum Thema „Chancen und Herausforderungen in der Bildungsarbeit“ miteinander ins Gespräch. Aber auch auf digitalen Plattformen

kann Partizipation stattfinden. Das Familiengesetz des Landes sieht vor, dass Familien über Möglichkeiten der außerschulischen Betreuung von Kindern informiert werden müssen. Diese Aufgabe hat Bildungsweg Pustertal mit dem Netzwerk Kinderzeit und seiner Informationsplattform übernommen. Anbietende von Kinderbetreuung im Pustertal geben auf www.kinderzeit.bz laufend ihre Angebote ein und gestalten so die Betreuungslandschaft in den Gemeinden und im Bezirk mit.

Wünsch dir die Welt Mit der neuen Reihe „Wünsch dir die Welt“ setzt BIWEP mit den Bildungsausschüssen und öffentlichen Bibliotheken ein klares Zeichen für eine ökosoziale und generationengerechte Denk- und Lebensweise. Sämtliche Veranstaltungen zum Thema Nachhaltigkeit im Pustertal werden gesammelt, aufeinander abgestimmt und in regelmäßigen Abständen im Bezirksmedium Pustertaler Zeitung sowie digital auf Social Media als gemeinsamer Auftritt von unterschiedlichen Akteuren publiziert. Dabei geht es darum, die Menschen zu informieren, zu vernetzen und sie zur aktiven Mitgestaltung anzuregen. Bezirksweit laufen viele Fäden zusammen, um Repair Cafés, Zeitbanken und andere Initiativen der Hilfe zur Selbsthilfe im Pustertal bekannter zu machen und auszubauen.

Politische Gremien für Familien nutzen Bildungsweg Pustertal

setzt mit seiner Tätigkeit bei den Menschen vor Ort an und stärkt ihr zivilgesellschaftliches Engagement. Dieser Bottom-up-Ansatz – von unten nach oben – bedarf aber gleichzeitig der politischen Rahmenbedingungen von oben herab: Bottom-Up- und Top-Down Ansätze mit einer familienfreundlichen und ökosozialen Ausrichtung. Bereits seit 2004 begleitet BIWEP die Gemeinden auf ihrem Weg zu einer gut durchdachten Familienpolitik. In der Folge davon wurde das „Bündnis für Familie“ gegründet. Das Bündnis für Familie arbeitet mit Gemeinden, Betrieben, Bildungseinrichtungen und Elterninitiativen zusammen und trägt die Anliegen von Familien auf eine politische Ebene weiter. Seit Herbst 2021 begleitet Bildungsweg Pustertal die Gemeinden Enneberg und St. Martin in Thurn beim Auditverfahren „FamilyPlus“ – einem Pilotprojekt der Familienagentur des Landes zur Stärkung familienfreundlicher Gemeinden.

Beziehungskompetenz stärken Mit dem Projekt „Beziehungskompetenz“ konnte BIWEP in Zusammenarbeit mit dem Bildungsausschuss Toblach und dem Schulverbund Pustertal Kinder, Eltern, Lehrpersonen, SchulleiterInnen und DirektorInnen dabei unterstützen, ihre Beziehungen zu reflektieren und aktiv daran zu arbeiten. Bildungsweg Pustertal geht es dabei um die Förderung einer neuen Lern- und Arbeitskultur, bei der die Beziehungskompe-

tenz im Mittelpunkt steht – in der Schule und ganz allgemein in den verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen. Die Qualität der Beziehungen innerhalb der Familie, aber auch außerhalb – in der Wohngemeinde, am Arbeitsplatz oder in der Schule – wirkt sich unmittelbar auf ihre Lebensqualität aus. **Familie und Beruf vereinbaren** Seit 2004 ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein Fachgebiet von BIWEP. Er macht sich bezirksweit stark für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf und wurde 2014 selber mit dem Audit ausgezeichnet. So lud der Verein am 27. November 2021 zu einer Podiumsdiskussion auf Schloss Bruneck ein zum Thema „Gemeinden und Betriebe haben Zukunft mit Familien – Familienfreundlichkeit als Standortfaktor“.

Betriebe brauchen Gemeinden mit familienfreundlichen Maßnahmen, um der Abwanderung von Fachkräften und Personalmangel entgegenzuwirken. Familienfreundliche Betriebe werden wettbewerbsfähiger durch eigene interne faire Konzepte für ihre Mitarbeitenden. BIWEP hat sich im „Bündnis für Familie“ zum Ziel gesetzt, alle Betriebe im Pustertal, die sich für ihre Mitarbeitenden und deren Familien verstärkt engagieren, in einem Netzwerk der familienfreundlichen Betriebe zu bündeln.

Miteinander lernen und verantwortlich handeln Bildungsweg Pustertal lebt das Zukunftsszenario „Zusammenarbeit – col-

laborazione“ der Eurac durch seine Netzwerkarbeit mit vielen Akteuren schon seit Jahren, indem er durch Einbindung und Partizipation Gemeinden begleitet. Seine Tätigkeit passe darüber hinaus zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (UN) – so der Präsident der Bezirksgemeinschaft Pustertal, Herr Robert Alexander Steger. Das vierte Ziel „Qua-

lity Education“ gewährleiste hochwertige Bildung und fördere Möglichkeiten des lebenslangen Lernens für alle. Dafür stehe Bildungsweg Pustertal und dafür bedanke er sich herzlich. Im gezeigten Kurzfilm fühlen die Menschen sich solidarisch mit der Weltgemeinschaft verbunden. Auch die Anwesenden gedachten gegen Ende der Vollversammlung der Menschen in

der Ukraine sowie all jener, die aufgrund des Krieges ihre Heimat verlassen mussten.

Vom Lernen zum Handeln – wer lebenslang lernt, sensibilisiert sich für die aktuellen Themen und die Herausforderungen der heutigen Zeit. Dieses Wissen schafft Verantwortung und Verantwortung erfordert Handeln. Auch dafür steht Bildungsweg Pustertal.

„Voluntariat per les llengües“ – Ich gebe mein Deutsch weiter

Stolz auf Deine Sprache und Deine Kultur? Lust auf neue Freunde? Dann mach mit beim Projekt „Voluntariat per les llengües“ und investiere dafür 10 Stunden Deiner Zeit.

Worum geht's?

Wir suchen Freiwillige, die Deutsch sprechen und sich mit einer Sprachpartnerin oder einem Sprachpartner zum gemeinsamen Gespräch treffen.

Wie funktioniert es?

Freiwillige Sprachgeber stellen 10 Stunden ihrer Zeit zur Verfügung und unterhalten sich mit Interessierten (Lernern), die ihr Deutsch üben möchten. Die Treffen finden in ungezwungener Atmosphäre statt, beide Sprachpartner sprechen auf Deutsch. So können sich Lernende spontan und ohne Hemmungen ins Gespräch einbringen.

Wer kann teilnehmen?

Volljährige, die Deutsch sprechen und Freude daran haben, ihre Sprache in lockeren Gesprächen anderen weiterzugeben. Das Projekt ist mit der Unterstützung der Autonomen Provinz Bozen – Italienische Kultur in Bozen, Meran, Brixen, Bruneck und Sterzing aktiviert.

INFOS:

Centro Studi e Ricerche A. Palladio
 Florenzstraße 51
 39100 Bozen
 Tel: 0471 210222
www.infovol.it – infovolprovinz@gmail.com



Voluntariat
per les llengües

Bezirksversammlung Adlatus

RÜCKSCHAU gehalten, in die Zukunft geschaut, PLÄNE geschmiedet, FREUNDE getroffen, GEMEINSCHAFT erlebt

Vor kurzem fand im Mühlener Hof in Mühlen in Taufers die Bezirksversammlung des Bezirkes Pustertal im Verein Adlatus, ehemals Arbeitsgemeinschaft für Behinderte, statt. Rund 50 Mitglieder und freiwillige Fahrer waren der Einladung des Bezirksvorsitzenden Hintner Siegfried und seinem Ausschuss gefolgt.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen wurde Rückschau auf das abgelaufene Jahr 2021, welches wiederholt stark von der Pandemie geprägt war, und Vorschau auf das Jahr 2022 gehalten.

In einer Gedenkminute wurde auch ganz besonders an die verstorbenen Mitglieder des Bezirkes Pustertal gedacht und in Form einer brennenden Kerze während der Veranstaltung an sie erinnert. Nichtsdestotrotz wurden, soweit wie möglich, verschiedene Aktivitäten für die Mitglieder organisiert. Neben geselligen Zusammentreffen wurden Halb und Ganztagesausflüge abgehalten.

Ob der Ausflug zum Berggasthof Heidenberg, der Besuch des Konzerts von Dominik Plangger oder das Frühstück in der Seelounge Thara in Kematen, im Vordergrund stand immer wieder der Wunsch, schöne Stunden in Gemeinschaft zu verbringen.

2021 gab es für den Verein eine große Veränderung. Es wurde die seit vielen Jahren ausständige Namensänderung vorgenommen. Seit 1. Jänner 2022 trägt der Verein offiziell den Namen „adlatus“, Verein für Menschen mit Beeinträchtigung EO. In der speziell dafür eingerichteten Arbeitsgruppe wirkten auch Mitglieder aus dem Bezirk Pustertal mit.

Im Zuge der Bezirksversammlung fanden auch die Wahlen des Bezirksausschusses statt, bei der Hintner Siegfried wieder mit großer Mehrheit zum Bezirksvorsitzenden gewählt wurde. Dem scheidenden Ausschussmitglied Erich Mairhofer wurde für seinen langjährigen Einsatz gedankt. Als Zeichen dafür wurde ihm ein kleines Präsent überreicht.

Der neue Ausschuss setzt sich wie folgt zusammen: Siegfried Hintner (Bezirksvorsitzender), Pe-

tra Senfter, Dietlinde Delleg, Jennifer Voppichler und Waltraud Lechner. Gertrud Crepaz und Michael Pichler werden in den Ausschuss kooptiert.

Bei dieser Gelegenheit konnten wir die Bereichsleiterin Frau Verena Wolf aus Meran, welche in Vertretung des Landespräsidenten Richard Stampfl an der Versammlung teilnahm, begrüßen. Sie bedankte sich bei den Mitgliedern für ihre aktive Teilnahme an den verschiedenen Veranstaltungen sowie beim Ausschuss und den freiwilligen Fahrern für ihren unermüdlichen Einsatz. Ein Dank ging auch an das gesamte Team des Hotels Mühlener Hof für die Gastfreundschaft.

Abschließend richtet der Bezirksvorsitzende noch einen Appell an die anwesenden Mitglieder.

Man hat es sich zum Ziel gesetzt, in der nächsten Zeit verstärkt auf den Verein und seine Tätigkeit aufmerksam zu machen.

Der Verein adlatus Pustertal ist daher auf der Suche nach Mitgliedern, sei es Betroffene als auch nicht sowie freiwilligen Fahrern.

Sollte jemand dafür interessiert sein, unseren Verein durch seine Mitgliedschaft zu unterstützen, ist er gebeten, sich beim Bezirksvorsitzenden Hintner Siegfried telefonisch (3493653821) oder per Mail (info@kargruben.com) zu melden.



Der neugewählte Ausschuss. V.l.n.r. (hinten): Delleg Dietlinde, Crepaz Gertrud, Pichler Michael, Voppichler Jennifer, Wolf Verena - V.r.n.l. (vorne): Lechner Waltraud, Hintner Siegfried, Senfter Petra



Wozu braucht die Polizei
eine Schere?
Um Einbrechern den
Weg abzuschneiden!

Inso urigo Dialekt

Verbinde die passenden Begriffe!

BAMPECKA

FEHLER

PLADDRA

TRÖDELN

SEGGIERN

KUHFLADEN

SUANDL

MAULWURF

WIELISCHA

SPECHT

TEGGE

ÄRGERN

Zum Knobeln

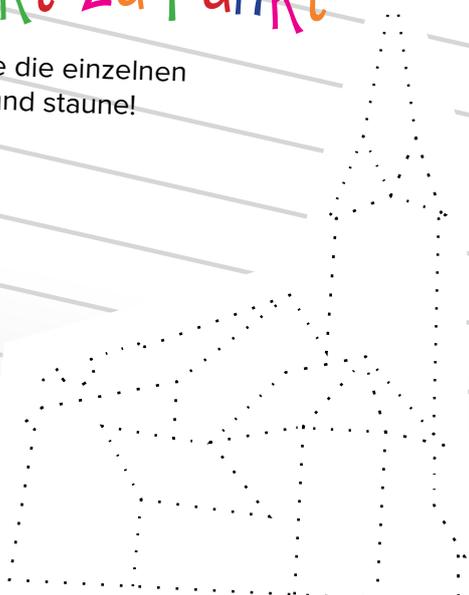
Du bist mein Bruder, aber ich nicht deiner!

Wer bin ich?

Deine Schwester!

Punkt zu Punkt

Verbinde die einzelnen
Punkte und staune!



Das Pfalzner Wappen

Ausmalbild

Brief an Altlandeshauptmann Luis Durnwalder

Ich heiße Nora Hochgruber und bin fast 12 Jahre alt. Im Herbst 2021 kam ich auf die Idee, einen Brief an Dr. Luis Durnwalder zu schreiben. Ich interessiere mich sehr für sein Leben und seine Zeit als Politiker. Anfang Januar hat er dann zurückgeschrieben. Ich war sehr aufgeregt, denn am 25. Januar 2022 durften meine Eltern und ich ihn in seiner Villa im „Lupwald“ besuchen. Als wir in der Villa ankamen, habe ich gleich gemerkt, dass Dr. Luis Durnwalder ein sehr netter Mensch ist. Ich habe ihm dann ein paar Fragen zu seinem Leben und über die Politik gestellt. Dabei habe ich unter anderem erfahren, dass er am liebsten Spiegelei, Fleisch und einfaches Essen mag, er aber nichts von 5 Gänge Menüs mit viel Besteck hält. Außerdem hat er erzählt, dass er gerne zur Schule gegangen ist und als junger Bürgermeister von Pfalzen viel für unser Dorf erreicht hat. Ich habe sehr viel gelernt und Neues über sein Leben erfahren. Es war ein sehr tolles Erlebnis.

Eure Nora Hochgruber



Hilfe für bedürftige Menschen

Im Frühjahr 2022 habe ich lange überlegt, wie ich den armen Menschen in der Ukraine und hier bei uns helfen könnte. Ich wollte unbedingt selbstgemachte Sachen für eine freiwillige Spende verkaufen. Ich kam mit meiner Mutter auf die Idee, die selbst gebastelten Sachen beim Ostermarkt in Pfalzen zu verkaufen. Meine Familie und viele Freunde unterstützten mich dabei. So konnte ich einen Betrag von 456 Euro einnehmen. Mit großer Freude ging ich am 3. Mai 2022 nach Bruneck zu Josef Unteregelsbacher (Gründer vom Projekt LeO) und überreichte ihm einen Brief mit 256 Euro. Die restlichen 200 Euro bekommen die Ukraine-Flüchtlinge hier in Pfalzen in Form von Lebensmittelgutscheinen. Ich freue mich sehr, dass ich damit einigen bedürftigen Menschen helfen konnte.

Eure Nora Hochgruber



*Wenn aus Liebe
Leben wird,
bekommt das Glück einen Namen.*

Geburten

Oberlechner Tobias	07.01.2022	Hitthaler Teresa	05.04.2022
Wieland Ida	07.01.2022	Töchterle Max	10.04.2022
Oberhollenzer Amelie	09.03.2022	Zimmerhofer Maja	12.05.2022
Dai Zotti Noel	15.03.2022	Heel Sophia	12.05.2022
Heiss Johannes	20.03.2022	Gruber Julian	19.05.2022
Gashi Buna	27.03.2022	Amendola Ginevra	25.05.2022
Auer Benno	26.03.2022	Gatterer Marie	27.05.2022
Hinteregger Leo	04.04.2022	Forer Eva	02.06.2022

*Wenn die Sonne des Lebens
untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Todesfälle

Plaickner Adolf	12.02.2022
Schöpfer Oberhofer Frida	14.02.2022
Von Grebmer zu Wolfsthurn Christoph	28.03.2022
Bachmann Nöckler Maria	04.04.2022
Prenn Rosa	10.04.2022
Gatterer Franz	01.06.2022

RESTAURANT ISSINGER WEIHER

ISSINGER
WEIHER



Infos zu unseren Paketen auf
WhatsApp: Tel. 0474 565684



mitanond
ischa netta

RESTAURANT - PIZZERIA
SPORTBAR PFALZEN



Sportzone 1
Zona sportiva 1
39030 Pfalzen | Falzes (BZ)

Tel. 0474 529 129
info@mitanond.it